

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 80 (1962)
Heft: 74

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. Telefon Nummer 031/2 16 60 (Eldgenössisches Amt für das Handelsregister 031/2 78 64). — Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Abonnementpreise: Schweiz: jährlich Fr. 30.50, halbjährlich Fr. 18.50, vierteljährlich Fr. 10.50, zwei Monate Fr. 7.—, ein Monat Fr. 5.—, Ausland: jährlich Fr. 40.—, Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Inserionsstarif: 25 Rp. (Ausland 30 Rp.) die einseitige Millimeterzeile oder deren Raum. — Jahresabonnementspreis für die Monatsschrift «Die Volkswirtschaft»: Fr. 12.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. Téléphone numéro 031/2 16 60 (Office fédéral du registre du commerce 031/2 78 64). — En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. Prix d'abonnement: Suisse: un an 30 fr. 50; un semestre 18 fr. 50; un trimestre 10 fr. 50; deux mois fr. 7.—; un mois fr. 5.—; étranger: fr. 40.— par an — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). Régie des annonces: Publicitas SA. — Tarif d'insertion: 25 ct. (étranger 30 ct.) la ligne de colonne d'un mm ou son espace. — Prix d'abonnement annuel à la revue mensuelle «La Vie économique»: 12 fr. 50.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti. Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio. Geschäftsöffnungsverbote — Sperrfristen gemäss Ausverkaufordnung (drei Publikationen).

Fonds de prévoyance en faveur du personnel de G. Weber & Co., à Genève. Fonds de prévoyance du personnel de la société Chaussures Idéal S. A., Genève.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Botschaft des Bundespräsidenten zur Schweizer Mustermesse 1962. Message du Président de la Confédération pour la Foire suisse d'échantillons de 1962.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Es wird vermisst: Inhaber-Schuldbrief vom 8. November 1948 von Fr. 3000, haftend im 2. Rang auf der Liegenschaft GB Aarau, Nr. 3254, Plan 6, Parzelle 3434 des Jurist-Strimer Hans, geb. 1899, Bauhandlanger.

Der unbekannte Inhaber dieses Schuldbriefes wird aufgefordert, denselben innert eines Jahres, d. h. bis 31. März 1963 dem Bezirksgericht Aarau vorzulegen, ansonst die Kraftloserklärung ausgesprochen würde. (238^a)

Aarau, den 23. März 1962. Bezirksgericht Aarau.

Die Kraftloserklärung folgender Inhaberschuldbriefe wird begehrt: Sektion III, Parzelle 1631^a des Grundbuches Basel-Stadt, mit Wohnhaus Birsigstrasse 136, Basel.

a) Inhaberschuldbrief im ersten Range im Betrag von Fr. 20 000 nebst Zins bis zu 7%, Solidarschuld der Ehegatten August und Anna Frieda Gumbel-Lehmann;

b) Inhaberschuldbrief im zweiten Rang im Betrag von Fr. 16 000 nebst Zins bis zu 7% mit Nachrücken, Alleinschuld des August Gumbel-Lehmann.

Gemäss Beschluss des Zivilgerichts Basel-Stadt vom 9. März 1962 wird der allfällige Inhaber hiermit aufgefordert, diese Titel innert einem Jahr, d. h. bis 17. März 1963, der unterzeichneten Amtsstelle vorzuweisen, ansonst die Schuldbriefe nach Ablauf der Frist kraftlos erklärt werden. (210^a)

Basel, den 13. März 1962. Zivilgerichtsschreiberei Basel-Stadt, Prozesskanzlei.

Es wird vermisst: Schuldbrief vom 12. November 1923, Bel. Ser. I/1645 von Fr. 10 000.— z. G. des Daniel Marquard sel., gew. Oberförster, Muri (Bern), haftend im II. Rang auf 15 7/12 Kubrechten am Gestelenberg und Baurechtsblatt 322 von Zweisimmen der Brüder Werren Wilhelm und Karl, Diemtigen und Zwischenflüh.

Der unbekannte Inhaber des Schuldbriefes wird aufgefordert, diesen innert Jahresfrist seit der ersten Publikation dieses Aufrufes im Schweizerischen Handelsamtsblatt dem unterzeichneten Richter vorzulegen. Nach Ablauf der Frist würde der Titel kraftlos erklärt. (223^a)

Blankenburg, den 22. März 1962.

Der Gerichtspräsident von Obersimmental:
von Grünigen.

Christian Wyder-Bühler, Kaminfegermeister, von und in Matten, stellt an das Richteramt Interlaken das Gesuch, es möchte der Eigentümerschuldbrief vom 8. Januar 1936, Belge G. Pf. Serie II, Nr. 4741, von Fr. 5000.—, haftend auf Seybuch Inner Iselten fol. 52 der Gemeinden Gündlischwand und Untersen, kraftlos erklärt werden.

Gemäss Art. 870 ZGB und Art. 981 ff OR wird der unbekannte Inhaber hiermit aufgefordert, den Schuldbrief binnen der Frist eines Jahres, vom ersten Erscheinen dieser Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, vorzulegen, widrigenfalls die Amortisation ausgesprochen wird. (226^a)

Interlaken, den 22. März 1962. Der Gerichtspräsident I:
Zollinger.

Es wird vermisst: Inhaber-Schuldbrief vom 22. November 1938, Belege Serie II Nr. 8193 von Fr. 6000.—, lastend auf den Liegenschaften Uebeschi-Grundstücke Nrn. 20, 21, 22 des Liechti Gottlieb, Christians sel., von Buchholterberg, Landwirt, in Uebeschi.

Der allfällige Inhaber dieses Titels wird aufgefordert, denselben innert Jahresfrist vom Erscheinen der erstmaligen Publikation hinweg, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, andernfalls dieser Titel kraftlos erklärt wird.

Thun, den 28. März 1962. (240^a)

Der Gerichtspräsident I: Schmid.

Es wird vermisst: Schuldbrief von Fr. 20 000, vom 27. November 1931, Belege Serie I, Nr. 5340, lautend zu Gunsten der Frau Elise Weber-Hofmann, gew. Hausfrau, in Jens, haftend im I. Rang auf den Parzellen Nrn. 512, 513, 514, 605, 635, 660, 739 und 88 in Jens, die dem Werner Weber-Fischer, Landwirt von und in Jens gehören.

Der unbekannte Inhaber dieses Schuldbriefes wird aufgefordert, diesen innert Jahresfrist von der ersten Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet dem Unterzeichneten vorzulegen. Nach unbenutztem Ablauf dieser Frist wird der Titel kraftlos erklärt. (239^a)

Nidau, den 26. März 1962. Der Gerichtspräsident: M. Stebler.

Es werden vermisst:

1. Die Altgült von Fr. 4000.—, haftend auf Wohnhaus und Garten, Bd. A, Bl. 96, Grundbuchamt Sarnen, err. 2. April 1902, damalige Schuldnerinnen Agnes und Rosalia Imfeld, Rüti, Sarnen.

2. a) Die Altgülden von Fr. 187.14, Fr. 264.76, Fr. 571.43, Fr. 600.—, Fr. 600.— und Fr. 2000.—, alle eingetragen im Güldenprotokoll Sachseln, Bd. I, Folio 324;

b) Der Inhaberschuldbrief für Fr. 7300.—, err. 19. September 1927, im II. Rang.

Unterpfand für die Titel sub a) und b): Hausanteil und Garten im Dorf Sachseln, Bl. 30 A, Schuldner Walter Omlin, Sachseln.

c) Die Altgülden von Fr. 2000.— und Fr. 1500.—, beide eingetragen im Güldenprotokoll Sachseln, Bd. I, Folio 376, Unterpfand: Hausanteil und Garten im Dorf Sachseln, Bl. 31 A. Schuldner: Walter Omlin, Sachseln.

3. Die Altgült von Fr. 3990.—, haftend auf Heimwesen Hofur, Kerns, err. 11. April 1895, Datum Protokollierung: 13. August 1895, Vorgang Fr. 2700.—, Schuldner zur Zeit der Errichtung: Walter Bucher, eingetragen im Güldenprotokoll Kerns, Bd. I, Nr. 70, Folio 146.

Die allfälligen Inhaber dieser Titel werden aufgefordert, diese innert Jahresfrist dem Unterfertigten vorzulegen, ansonst die Kraftloserklärung erfolgt.

Sarnen, den 22. März 1962. (227^a)

Der Kantonsgerichtspräsident Obwalden:
Dr. F. Durrer.

Vermisst wird: Sparheft Nr. 237 der Anlagebank Zug A.G., Zug, lautend auf den Namen des Karl Trudel, Brunnenwiesenstrasse 42, Zürich 10, mit einem Guthaben per 13. März 1962 von Fr. 530.15.

Der unbekannte Inhaber dieses als verloren gemeldeten Sparheftes wird hiermit aufgefordert, dasselbe spätestens bis 25. September 1962 dem Kantonsgerichtspräsidentium Zug vorzulegen, widrigenfalls das Sparheft als kraftlos erklärt wird. (225^a)

Zug, den 22. März 1962. Kantonsgerichtspräsidentium Zug:
Dr. V. Schaller.

Troisième avis

Le président du Tribunal somme le détenteur inconnu du certificat de dépôt de la Caisse Hypothécaire du canton de Genève, de 1000 fr., N° 35317, au porteur, 3½%, 5 ans, à l'échéance du 15 novembre 1966, avec coupons attachés, de le déposer au greffe du Tribunal dans un délai de 6 mois à compter de la première insertion de la présente publication, faute de quoi l'annulation en sera prononcée. L. XI (127^a)

Tribunal de première instance, Genève:
F. Berdoz, greffier.

Kraftloserklärungen — Annulations

Le 26 mars 1962, j'ai prononcé l'annulation du titre suivant: une obligation hypothécaire au porteur N° 233 287 des présentations au registre foncier, capital 50 000 fr., intérêt maximum 6%, deuxième et égalité de rang, profit des cases libres, inscrite le 21 mars 1912, débitrice: société immobilière «Les Petites Roches», société anonyme ayant son siège à Lausanne. (235)

Le président du Tribunal
civil du district de Lausanne:
J. G. Favey.

Le 26 mars 1962, j'ai prononcé l'annulation des titres suivants: trois cédulas hypothécaires au porteur N°s 212 863, 212 864 et 212 865 du registre foncier de Lausanne, du capital de 10 000 fr. chacune, intérêt maximum 6½%, deuxième et égalité de rang, profit des cases libres, inscrites le 23 avril 1916, débitrice: société immobilière «Le Pécos P», société anonyme à Lausanne. (236)

Le président du Tribunal
civil du district de Lausanne:
J. G. Favey.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Kantone / Cantons / Cantoni:

Zürich, Bern, Luzern, Schwyz, Glarus, Zug, Fribourg, Solothurn, Appenzel A.-Rh., St. Gallen, Graubünden, Aargau, Ticino, Vaud, Valais, Neuchâtel, Genève.

Zürich - Zurich - Zurigo

Nachtrag.

Genossenschaft Sole, in Zürich (SHAB. Nr. 48 vom 27. Februar 1962, Seite 605). Walter Rieke, Präsident, und Dr. Carlo G. Dalla Vedova, Vizepräsident, zeichnen zu zweien.

2. März 1962. Apparate.

Akobe A.G., in Zürich 2 (SHAB. Nr. 199 vom 26. August 1955, Seite 2181), Fabrikation von Apparaten usw. Das Grundkapital von Fr. 87 000 ist am 25. September 1961 gänzlich abgeschrieben worden. Gleichzeitig wurde durch Ausgabe von 87 neuen Namenaktien zu Fr. 1000, die durch Verrechnung voll liberiert worden sind, ein neues Grundkapital von Franken 87 000 geschaffen. Max Vogelsanger und Edgar Vock sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Erlöschen ist ferner die Prokura von Konrad Schmid. Albin Fux, Präsident des Verwaltungsrates, führt nun Einzelunterschrift. Neu wurden als Mitglieder des Verwaltungsrates mit Kollektivunterschrift zu zweien gewählt Hugo Meier, von Degersheim (St. Gallen), in Urdorf, und Jakob Koller, von Appenzel, in Zürich. Zum Geschäftsführer mit Kollektivunterschrift zu zweien wurde bestellt Rudolf Gerber, von Sumiswald (Bern), in Zürich.

16. März 1962. Textilien.

R & S Fashion AG, in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 23. Februar 1962 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Handel mit und den Verkauf von Textilien, insbesondere Damenoberkleidern. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, ist zerlegt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000 und ist voll einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch Veröffentlichung im Publikationsorgan oder durch eingeschriebenen Brief oder durch Zirkular. Der Verwaltungsrat besteht aus einem bis fünf Mitgliedern. Ihm gehören an und führen Kollektivunterschrift zu zweien Wendelin Steiger, von Zürich, in Kilchberg (Zürich), als Präsident, Peter Schwegler, von und in Zürich, als Delegierter, und Hans Rothgisser, südafrikanischer Staatsangehöriger, in Kapstadt. Geschäftsdomizil: Talacker 35 in Zürich 1.

16. März 1962.

Metroplan AG (Metroplan SA) (Metroplan Inc.), in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 16. Februar 1962 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Durchführung von Generalplanungen, vor allem auf dem Gebiete des Bauwesens und der Unternehmensorganisation. Sie kann sich auch an anderen Unternehmungen beteiligen. Das Grundkapital beträgt Fr. 100 000, ist zerlegt in 200 Namenaktien zu Fr. 100 und 80 Namenaktien zu Fr. 1000 und ist mit Fr. 36 000 einbezahlt. Bezüglich eines Teiles der Aktien räumen die Statuten den Gründern im Falle von deren Veräusserung ein Vorkaufsrecht ein. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem bis acht Mitgliedern. Ihm gehören an und führen Kollektivunterschrift zu zweien Dr. Peter Helbling, von Zürich und Jona (St. Gallen), in Kilchberg (Zürich), als Präsident, Jacques Henry, von Dampfling (Bern), in Zollikon, als Delegierter, Dr. Hans Weiss, von Herisau, in Kilchberg (Zürich), als Sekretär, Franz Füg, von und in Solothurn, und Dr. Hans-Jakob Hugelshofer, von Illhart (Thurgau), in Zürich. Geschäftsdomizil: Talacker 50 in Zürich 1.

16. März 1962.

Agmo AG für moderne Oefen, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 287 vom 7. Dezember 1961, Seite 3566). Neues Geschäftsdomizil: Wilfriedstrasse 6 in Zürich 7.

16. März 1962.

«Union» Schweizerische Briket-Import-Gesellschaft, in Zürich 1, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 3 vom 6. Januar 1960, Seite 32). Neues Geschäftsdomizil: Wilfriedstrasse 6 in Zürich 7.

16. März 1962. Geflügel.

«HNL» Heisdorf-Nelson AG, in Meilen (SHAB. Nr. 280 vom 29. November 1961, Seite 3474). Die Generalversammlung vom 1. März 1962 hat die Statuten geändert. Die Firma lautet neu HNL-Geflügelzucht AG.

16. März 1962.

Maag-Zahnrad Aktiengesellschaft (Société Anonyme des Engrenages Maag) (Maag Gear-Wheel Company Ltd.), in Zürich 5 (SHAB. Nr. 7 vom 10. Januar 1962, Seite 79). Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Othmar Holenstein, von Fischingen (Thurgau), in Zürich.

16. März 1962. Strassenbau.

Häusermann und Bächli A.-G., in Zürich 5 (SHAB. Nr. 77 vom 1. April 1960, Seite 1025), Betrieb eines Geschäftes für Strassenbau usw. Die Unterschrift von Roland Stirnemann ist erloschen. Hans Bächli, Geschäftsführer, führt nicht mehr Kollektiv-, sondern Einzelunterschrift.

16. März 1962.

Aktiengesellschaft Spinnerei u. Zwirnerei Schönthal, in Weisslingen (SHAB. Nr. 18 vom 23. Januar 1960, Seite 254). Peter Paul Kottmann ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu ist in den Verwaltungsrat als Präsident mit Kollektivunterschrift zu zweien gewählt worden Hans Rechsteiner, von Hundwil (Appenzel A.-Rh.), in Zürich. Ferner ist Ernst Keller, nun in Kyburg, in den Verwaltungsrat gewählt worden; er führt weiter Kollektivunterschrift zu zweien.

16. März 1962. Eisenwaren.

Willi Winter in Nachlassliquidation, in Zürich (SHAB. Nr. 201 vom 31. August 1959, Seite 2418), Eisenwarenhandlung. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Firma ist erloschen.

16. März 1962.

Karl Baldinger, Carrosserie, in Urdorf. Inhaber dieser Firma ist Karl Baldinger, von Rekingen (Aargau), in Zürich 3. Karosseriewerkstätte und Autospenglerei. Ankengasse 4.

16. März 1962.

Schweizerische Kreditanstalt (Crédit Suisse) (Credito Svizzero) (Swiss Credit Bank), in Zürich 1, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 23 vom 29. Ja-

nuar 1962, Seite 291). Die Unterschriften von Dr. Ernst Bader, Dr. Fritz Gross und Theodor Lang, sowie die Prokuren von E. Werner Keller und Michel Scholl sind erloschen. Die bisherigen Vizedirektoren Dr. Hans-Ulrich Frey, Dr. Hans Frey, Dr. Karl Staubli, nun in Meilen, und Dr. Edwin Hurter, nun in Zollikon, sind zu stellvertretenden Direktoren ernannt worden; sie führen weiter Kollektivunterschrift zu zweien, beschränkt auf den Geschäftskreis des Hauptsitzes. Die bisherigen Prokuristen Dr. Hans Mast, Albert Müggler, Roger Berthoud, Dr. Robert Gubler und Dr. Otto Bühler sind zu Vizedirektoren mit Kollektivunterschrift zu zweien, beschränkt auf den Geschäftskreis des Hauptsitzes, ernannt worden; ihre Prokuren sind erloschen. Kollektivprokura zu zweien, beschränkt auf den Geschäftskreis des Hauptsitzes, ist erteilt an Dr. Max Kellenberger, von Walzenhausen (Appenzel A.-Rh.), in Schaffhausen.

16. März 1962.

Schweizerische Kreditanstalt, Depositenkasse Aussersihl, in Zürich 4 (SHAB. Nr. 23 vom 29. Januar 1962, Seite 291), Aktiengesellschaft mit Hauptsitz unter der Firma «Schweizerische Kreditanstalt», in Zürich 1. Die Unterschrift von Ernst Weissenberger ist erloschen. Zum Verwalter mit Kollektivunterschrift zu zweien, beschränkt auf den Geschäftskreis der Depositenkasse Aussersihl, ist ernannt worden Hermann Weber, von Zürich und Wetzikon, in Zürich.

16. März 1962.

Schweizerische Kreditanstalt, Depositenkasse Seefeld, in Zürich 8 (SHAB. Nr. 107 vom 9. Mai 1961, Seite 1326), Aktiengesellschaft mit Hauptsitz unter der Firma «Schweizerische Kreditanstalt», in Zürich 1. Die Unterschrift von Emil Keller ist erloschen. Zum Verwalter mit Kollektivunterschrift zu zweien, beschränkt auf den Geschäftskreis der Depositenkasse Seefeld, ist ernannt worden Dr. Hans Rudolf Messmer, von Erlen, Amriswil (Thurgau) und Zürich, in Küsnacht (Zürich).

16. März 1962.

Schweizerische Kreditanstalt, Depositenkasse Unterstrass, in Zürich 6 (SHAB. Nr. 23 vom 29. Januar 1962, Seite 291), Aktiengesellschaft mit Hauptsitz unter der Firma «Schweizerische Kreditanstalt», in Zürich 1. Die Unterschrift von Martin Notz ist erloschen. Zum Verwalter mit Kollektivunterschrift zu zweien, beschränkt auf den Geschäftskreis der Depositenkasse Unterstrass, ist ernannt worden Kurt Graf, von Rebstein (Sankt Gallen), in Frauenfeld.

17. März 1962.

Beatenhof-Immobilien A.G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 297 vom 19. Dezember 1955, Seite 3250). Neu sind mit Einzelunterschrift in den Verwaltungsrat gewählt worden Margherita Moro-Moro, von Genf, in Zürich, sowie Marco F. Moro, von Genf, in Zürich.

17. März 1962.

Holzerit A.G., in Zürich 8 (SHAB. Nr. 170 vom 24. Juli 1961, Seite 2162), Forschung auf dem Gebiete der Cellulose-, Papier- und Holzfasernplattenfabrikation usw. Neu ist in den Verwaltungsrat ohne Zeichnungsbefugnis gewählt worden Albert Zoller, von Olten, in Zürich; Hedwig Singer, Mitglied des Verwaltungsrates, hat infolge Verheiratung den Familiennamen Boxler und das Bürgerrecht von Zürich erhalten.

17. März 1962. Damen- und Kinderkonfektion.

Modella, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 77 vom 1. April 1949, Seite 862), Aktiengesellschaft, Damen- und Kinderkonfektion usw. Neu ist mit Einzelunterschrift in den Verwaltungsrat gewählt worden Marco F. Moro, von Genf, in Zürich.

17. März 1962.

Automat Precision Engineering A.G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 164 vom 17. Juli 1961, Seite 2078), Entwicklung, Herstellung und Verkauf von Automat-Baukasten für die technische Ausbildung von Personal auf dem Gebiete der Automation usw. Hans Küng ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Als Mitglied des Verwaltungsrates mit Kollektivunterschrift zu zweien ist neu gewählt worden Hedwig Stähler-Quantum, von und in Zürich.

17. März 1962. Chemische Produkte, Drogen usw.

Louis Menk A.G., in Zürich 3 (SHAB. Nr. 29 vom 5. Februar 1957, Seite 349), Fabrikation von und Handel mit chemischen Produkten, Drogen usw. Einzelprokura ist erteilt an Hans Beinroth, deutscher Staatsangehöriger, in Zürich.

17. März 1962. Export-Import.

Caspar & Co., in Zürich 1. Unter dieser Firma sind Armin Caspar, von Zürich, in Kilchberg, als unbeschränkt haftender Gesellschafter, sowie Ernst Gassmann-Surber, von Schleinikon, in Boppelsen (Zürich), als Kommanditär mit einer Kommanditsumme von Fr. 20 000 und Ernst Gassmann-Röhrig, von Schleinikon, in Boppelsen (Zürich), als Kommanditär mit einer Kommanditsumme von Fr. 12 000, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 15. März 1962 ihren Anfang genommen hat. Handel, Import und Export in Waren verschiedener Art, insbesondere mit Lateinamerika, Kappegasse 14.

17. März 1962.

Konsumverein Männedorf-Uetikon und Umgebung, in Uetikon (SHAB. Nr. 88 vom 17. April 1961, Seite 1071), Genossenschaft. Emil Lutz ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Hans Schenk, von Eggwil (Bern), in Uetikon, ist nicht mehr Beisitzer des Vorstandes, sondern Präsident desselben mit Kollektivunterschrift zu zweien.

17. März 1962. Malerei, Tapeziererei.

Gebr. E. & H. Meier, in Zürich 11, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 206 vom 4. September 1951, Seite 2218), Maler- und Tapezierergeschäft. Die Gesellschaft hat sich aufgelöst. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Firma ist erloschen.

17. März 1962.

Baugenossenschaft Gemeindegasse Horgen, in Horgen (SHAB. Nr. 112 vom 18. Mai 1959, Seite 1406). Christian Balsiger ist aus der Verwaltung ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu ist in die Verwaltung als Quästor gewählt worden Walter Lüthy, von Hunziken (Aargau), in Horgen. Der Präsident oder der Vizepräsident, führt Kollektivunterschrift mit dem Aktuar oder dem Quästor.

19. März 1962.

Orag Occasionen-Register AG, in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 12. März 1962 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt, in Registerform einen Bezugsquellennachweis für Occasionsobjekte jeder Art zu führen. Sie kann alle Geschäfte im In- und Ausland tätigen, die mit diesem Zwecke direkt oder indirekt zusammenhängen, sich bei anderen Unternehmungen beteiligen sowie Liegenschaften und andere Vermögenswerte erwerben, verwalten und veräußern. Das Grundkapital

beträgt Fr. 50 000, ist zerlegt in 100 Namenaktien zu Fr. 500 und ist mit Fr. 20 000 einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem bis vier Mitgliedern. Ihm gehören an Emil Iselin, von und in Zürich, als Präsident, und Max Iselin, von und in Zürich. Max Iselin führt Einzelunterschrift. Emil Iselin führt Kollektivunterschrift und darf nur mit Max Iselin zeichnen. Geschäftsdomizil: Hallwylstrasse 31 in Zürich 4.

19. März 1962. Wertschriften.
Cambio AG Zürich, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 288 vom 8. Dezember 1961, Seite 3578), Handel auf eigene oder fremde Rechnung mit Wertschriften usw. Die Generalversammlung vom 10. März 1962 hat die Statuten geändert. Durch Ausgabe von 200 neuen Inhaberaktien zu Fr. 1000 ist das Grundkapital von Fr. 300 000 auf Fr. 500 000 erhöht worden. Es zerfällt in 500 Inhaberaktien zu Fr. 1000 und ist voll einbezahlt.

19. März 1962. Beteiligungen.
«Desideria» Immobilien- und Hypotheken-Aktiengesellschaft, in Zollikon (SHAB. Nr. 144 vom 23. Juni 1960, Seite 1862). Die Generalversammlungen vom 23. November 1961 und 1. März 1962 haben die Statuten geändert. Die Firma lautet «Desideria» Holding-Gesellschaft für Inlandwerte. Die Gesellschaft bezweckt, sich an anderen Unternehmungen und Gesellschaften zu beteiligen, insbesondere durch Erwerb und Verwaltung von Inlandwerten. Durch Ausgabe von 400 neuen Namenaktien zu Fr. 500 ist das Grundkapital von Fr. 200 000 auf Fr. 400 000, zerlegt in 800 Namenaktien zu Fr. 500, erhöht worden. Es ist voll einbezahlt. Sodann sind 2800 auf den Inhaber lautende Genussscheine zu Fr. 500 ausgegeben worden. Sie gewähren in den Statuten näher umschriebene Rechte bezüglich des Reingewinnes und des Liquidationserlöses. Dr. Rudolf Türlér, Präsident, Louis R. Türlér, nun in Zollikon, Vizepräsident, und Werner Rosenberger, weiteres Mitglied des Verwaltungsrates, führen nicht mehr Einzelunterschrift, sondern Kollektivunterschrift zu zweien. Neu ist in den Verwaltungsrat gewählt worden und führt Kollektivunterschrift zu zweien Kilian Nathan, argentinischer Staatsangehöriger, in Zürich. Zum Direktor mit Kollektivunterschrift zu zweien ist ernannt worden Ernst Holzer, von Zürich, in Egg (Zürich).

19. März 1962.
Förrlibuck Bau A.G., in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 14. März 1962 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Übernahme und die Ausführung von Hoch- und Tiefbau-Arbeiten sowie die Ausführung von Regiarbeiten im Baugewerbe. Das voll einbezahlte Grundkapital beträgt Fr. 50 000 und ist zerlegt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates mit Einzelunterschrift ist Willy Rügger, von Rothrist, in Küssnacht. Zum Direktor mit Einzelunterschrift wurde ernannt Armin Bänninger, von und in Zürich. Geschäftsdomizil: Schanzengasse 14 in Zürich 7 (bei Schoeller & Co.).

19. März 1962.
Clim-Air-Technik A.G., in Zürich 9 (SHAB. Nr. 215 vom 14. September 1960, Seite 2666), Fabrikation von und Handel mit klima-, kälte- und wärmetechnischen Apparaten usw. Die Unterschrift von Bruno Landmann ist erloschen.

20. März 1962. Propaganda, Werbemaßnahmen.
Advico AG, in Dübendorf. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 16. März 1962 eine Aktiengesellschaft. Ihr Zweck sind Planung und Durchführung von Propaganda- und Werbemaßnahmen und ähnlichen Arbeiten auf nationalem und internationalem Gebiet. Sie kann auch Grundstücke erwerben und sich an gleichartigen oder ähnlichen Unternehmungen beteiligen. Das voll einbezahlte Grundkapital beträgt Franken 200 000 und ist zerlegt in 200 Namenaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Ihm gehören an Niaz Cohen, von Zürich, in Küssnacht, als Präsident mit Einzelunterschrift, sowie mit Kollektivunterschrift zu zweien Selma Lerch, von Brittnau (Aargau), in Zürich, und Jean Girard, von Savagnier (Neuenburg), in Zürich. Geschäftsdomizil: In Gockhausen.

20. März 1962. Benzin.
SHELL (Switzerland), Zweigniederlassung in Zürich 1 (SHAB. Nr. 3 vom 5. Januar 1961, Seite 26). Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Genf. Ausbau des Handels mit Benzin usw. Subdirektor Georges Zurn wohnt nun in Erlenbach (Zürich).

20. März 1962. Immobilien.
Immo-Primo AG, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 192 vom 18. August 1961, Seite 2422), Erwerb und Veräußerung von Immobilien usw. Dr. Georg Siegfried Abt ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu ist in den Verwaltungsrat als Präsident mit Kollektivunterschrift zu zweien gewählt worden Dr. René Steiner, von Liesberg und Basel, in Zollikon. Neues Geschäftsdomizil: Badenerstrasse 156 in Zürich 4 (bei der Grunda Immobilien A.-G.).

20. März 1962. Versicherungen.
W. Helmsdorfer AG, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 131 vom 8. Juni 1961, Seite 1646). Versicherungen aller Art usw. Neues Geschäftsdomizil: Zähringerstrasse 26 in Zürich 1.

20. März 1962.
Grands Magasins Jelmoli S.A. (Warenhaus Jelmoli A.-G.) (Grandi Magazzini Jelmoli S.A.), in Zürich 1 (SHAB. Nr. 30 vom 6. Februar 1962, Seite 382). Generaldirektor Heinrich Stiefelmeyer ist nun auch Vorsitzender der Generaldirektion, und Frank Lorang ist nicht mehr stellvertretender technischer Generaldirektor, sondern technischer Generaldirektor; sie führen weiterhin Kollektivunterschrift zu zweien für das Gesamtunternehmen. Zum kommerziellen Generaldirektor mit Kollektivunterschrift zu zweien für das Gesamtunternehmen ist ernannt worden Jules Müggler, von Fischingen (Thurgau) und Lonay (Waadt), in Lonay (Waadt).

20. März 1962. Industriebedarf.
Dural A.G., in Zürich (SHAB. Nr. 8 vom 11. Januar 1955, Seite 104). Erzeugung von Waren für den Industriebedarf usw. Zum Vizedirektor mit Einzelunterschrift ist ernannt worden Edmond Dukas, von Vazel, in Meilen.

20. März 1962.
EIG Einkaufs- und Importgesellschaft für das Gastgewerbe A.-G., in Zürich 2 (SHAB. Nr. 96 vom 26. April 1961, Seite 1182). Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Adolf Amacher, von Kappel (St. Gallen), in Zürich; Dr. Hans Rudolf Denzler, von und in Zürich; Hans Doernberg, staatenlos, in Zürich; Anton Jaeger, von Mels, in Thalwil; Raoul Illig, deutscher Staatsangehöriger, in Zollikon, und Ralph Meier, von und in Zürich.

20. März 1962.

Rekord AG für Brennstoff-Import, in Zürich 8 (SHAB. Nr. 96 vom 26. April 1961, Seite 1182). Zum Direktor mit Einzelunterschrift ist ernannt worden Hans Hohenstein, österreichischer Staatsangehöriger, in Wien. Einzelprokura ist erteilt an Gerda Hohenstein, österreichische Staatsangehörige, in Zürich.

20. März 1962. Papeterie.
W. Steffen, in Wetzikon (SHAB. Nr. 167 vom 21. Juli 1937, Seite 1720). Papeterie usw. Diese Firma ist infolge Ueberganges des Geschäftes mit Aktiven und Passiven an die neue Kollektivgesellschaft «W. & H. Steffen», in Wetzikon, erloschen.

20. März 1962. Papeterie, photographische Artikel usw.
W. & H. Steffen, in Wetzikon. Unter dieser Firma sind Werner Steffen und Hansjörg Steffen, beide von Wetzikon und Kloten, in Wetzikon, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1962 ihren Anfang genommen und Aktiven und Passiven der gelöschten Einzelfirma «W. Steffen», in Wetzikon, übernommen hat. Papeterie: Handel mit photographischen Artikeln, Ausführung von Photoarbeiten; Buchhandlung. Usterstrasse 34.

20. März 1962.
Dora Wiedmann, Versandgeschäft, in Horgen. Inhaberin dieser Firma ist, mit Zustimmung ihres Ehemannes im Sinne von Art. 167 ZGB, Dora Wiedmann geb. Lehmann, von Wädenswil, in Horgen. Einzelprokura ist erteilt an Heinz Wiedmann, von Wädenswil, in Horgen. Versand von Waren verschiedener Art. Alte Landstrasse 43.

20. März 1962. Verpflegungsautomaten.
Alfred Goepfert, in Zürich (SHAB. Nr. 160 vom 12. Juli 1960, Seite 2066), Vertretungen in Verpflegungsautomaten. Ueber den Inhaber dieser Einzelfirma ist mit Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 15. Februar 1962 der Konkurs eröffnet worden. Der Geschäftsbetrieb hat aufgehört. Die Firma wird von Amtes wegen gelöscht.

20. März 1962. Getriebebestandteile.
Theodor Zürrer, in Stallikon. Inhaber dieser Firma ist Theodor Zürrer, von Horgen, in Zürich 3. Fabrikation von Getriebebestandteilen. Eichmatt.

20. März 1962. Schifffahrtsagentur.
O. Brunoni, Oversea Shipping Agency, in Zürich (SHAB. Nr. 292 vom 13. Dezember 1955, Seite 3194), Schifffahrtsagenturen usw. Der Firmainhaber wohnt nun in Zürich 2.

20. März 1962. Elektroinstallationen.
Otto Ramseier, in Zürich (SHAB. Nr. 233 vom 4. Oktober 1944, Seite 2202), Elektroinstallationen. Einzelprokura ist erteilt an Johann Wagner, von und in Zürich.

20. März 1962. Uhren.
Fredy Schaufelberger, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Alfred Schaufelberger, von Fischenthal, in Zürich 3. Handel mit Uhren. Langstrasse 19.

20. März 1962. Sanitäre Anlagen.
Viktor Riedi, in Zürich (SHAB. Nr. 136 vom 14. Juni 1961, Seite 1706), Erstellen von sanitären Anlagen. Neues Geschäftsdomizil: Dienerstrasse 3.

20. März 1962. Rohbaumwolle.
Schätti & Co., in Bubikon, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 227 vom 28. September 1961, Seite 2818); Handel mit Rohbaumwolle usw. Infolge Ehescheidung führt die Kommanditistin Hanni Klauer-Schätti wieder den Familiennamen Schätti; sie wohnt nun in Jona.

20. März 1962. Brennmaterial.
Alfred Peter, in Zürich (SHAB. Nr. 255 vom 30. Oktober 1952, Seite 2654). Handel mit Brennmaterialien. Die Firma ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

20. März 1962. Nahrungsmittel.
Joseph Breiter, in Fischenthal (SHAB. Nr. 270 vom 17. November 1950, Seite 2954). Handel mit Nahrungsmitteln usw. Diese Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

20. März 1962. Verpackungsmaschinen usw.
Ripac A.G., in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 15. März 1962 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Handel mit und die Fabrikation von Signiereinrichtungen, Verpackungsmaschinen und Verpackungshilfsmitteln aller Art und kann auch mit anderen Waren Handel treiben und sich an anderen Unternehmungen beteiligen oder solche errichten. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, ist zerlegt in 50 Namenaktien zu Fr. 1000 und ist voll liberiert. Die Gesellschaft übernimmt das unter der im Handelsregister nicht eingetragenen Firma «Ripac, Max Riolo», in Oberengstringen, geführte Geschäft mit Aktiven und Passiven gemäss Bilanz per 28. Februar 1962, nach der die Aktiven, eingeschlossen Fr. 13 000 Goodwill, Fr. 38 365.15 und die Passiven Fr. 1323.95 betragen, zum Preise von Fr. 37 041.20, von dem Fr. 35 000 auf das Grundkapital in Anrechnung gebracht werden. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus einem bis drei Mitgliedern. Einziges Mitglied mit Einzelunterschrift ist Max Riolo, von Zürich, in Oberengstringen. Geschäftsdomizil: Im Hagenbrünnli 6 in Zürich 11.

20. März 1962.
Schweizerische Bankgesellschaft (Union de Banques Suisses) (Unione di Banche Svizzere) (Union Bank of Switzerland), in Zürich 1, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 25 vom 31. Januar 1962, Seite 320). Die Generalversammlung vom 16. März 1962 hat die Statuten geändert. Durch Ausgabe von 40 000 neuen Inhaberaktien zu Fr. 500 ist das Grundkapital von Franken 160 000 000 auf Fr. 180 000 000 erhöht worden. Es ist zerlegt in 360 000 Inhaberaktien zu Fr. 500 und ist voll liberiert.

20. März 1962. Beteiligungen.
Interwac G.m.b.H., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 50 vom 1. März 1961, Seite 606), dauernde Verwaltung von Beteiligungen an anderen Unternehmungen. Die Gesellschafterversammlung vom 28. Februar 1962 hat die Statuten geändert. Das Stammkapital ist von Fr. 330 000 auf Fr. 453 000 erhöht worden, indem die Stammeinlagen der beiden Gesellschafter wie folgt erhöht worden sind: diejenige von Hermann Wacker von Fr. 182 000 auf Fr. 250 000 und diejenige von Peter Wacker von Fr. 148 000 auf Fr. 203 000.

Bern - Berne - Berna

Bureau Biel

19. März 1962. Uhren.

W. Luginbühl & Cie., in Biel, Fabrikation von und Handel mit Uhren, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 291 vom 12. Dezember 1960, Seite 3567).

Der unbeschränkt haftende Gesellschafter Walter Luginbühl wohnt nun in Leubringen.

19. März 1962. Wäscherei.

Salvatore Gianni, in Biel. Inhaber dieser Firma ist Gianni Salvatore, italienischer Staatsangehöriger, in Biel. Betrieb einer Wäscherei. Güterstrasse 27.

20. März 1962.

M. Truffer & Co., Bauunternehmung, in Biel, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 92 vom 21. April 1961, Seite 1130). Neues Geschäftsdomizil: Bahnhofplatz 13.

Bureau Burgdorf

20. März 1962.

Agria Landmaschinen A.G., in Rüdtilgen-Alchenflüh (SHAB. Nr. 280 vom 29. November 1957, Seite 3126). Gemäss öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 9. März 1962 wurde der Sitz nach Aefligen verlegt. Die Statuten wurden entsprechend revidiert.

Bureau de Courtelary

19 mars 1962. Boucherie, etc.

Georges Ramseyer, à Corgémont, boucherie-charcuterie (FOSC. du 21 août 1949, N° 197, page 2219). La raison est radiée par suite de cessation de commerce.

19 mars 1962. Laiterie, fromagerie.

Walter Mühlheim, à Corgémont, laiterie, fromagerie (FOSC. du 21 septembre 1931, N° 219, page 2030). La raison est radiée par suite de remise de commerce.

20 mars 1962. Laiterie, fromagerie.

Alfred Mühlheim, à Villeret, laiterie, fromagerie (FOSC. du 16 septembre 1931, N° 215, page 2001). La raison est radiée par suite du décès du titulaire.

Bureau Interlaken

20. März 1962. Hotel, Bauunternehmung.

Wilhelm Balmer, in Wilderswil, Betrieb des Hotels zum Bahnhof und Bauunternehmung (SHAB. Nr. 251 vom 25. Oktober 1940, Seite 1954). Die Firma wird infolge Todes des Inhabers gelöscht.

20. März 1962. Hoch- und Tiefbau.

Wilhelm Balmer, in Wilderswil. Inhaber der Firma ist Wilhelm Balmer-Fuhrer, von und in Wilderswil. Hoch- und Tiefbauunternehmung.

20. März 1962. Hotel.

Frau R. Balmer, in Wilderswil. Inhaberin der Firma ist Rosina Balmer, von und in Wilderswil. Betrieb des Hotels Balmer & Bahnhof.

Bureau Laupen

15. März 1962.

Berggenossenschaft Schweinsberg, in Laupen (SHAB. Nr. 266 vom 13. November 1946, Seite 3315). Jörg Weis ist als Präsident zurückgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. Er bleibt Beisitzer. Neuer Präsident ist Fritz Holzer, von Moosseedorf, in Fraunkappelen. Präsident, Vizepräsident und Sekretär zeichnen zu zweien.

Bureau Nidau

20. März 1962. Gasthof, Rebbau usw.

Roland W. Balmer, in Ligerz, Betrieb des Gasthofes «Lariau» (SHAB. Nr. 73 vom 1. April 1959, Seite 920). Die Firma fügt ihrer Geschäftsnatur bei: Rebbau und Weinhandel, Betrieb der Restauration auf den Schiffen der Bielér-Dampfschiffgesellschaft.

Bureau de Porrentruy

12 mars 1962. Pierres fines.

Arthur Pouchon, à Grandfontaine, fabrication de pierres fines pour l'horlogerie (FOSC. du 9 janvier 1939). La raison est radiée par suite de décès du titulaire. L'actif et le passif sont repris par «Vve Arthur Pouchon & Fils», ci-après inscrite, à Grandfontaine.

12 mars 1962. Pierres fines.

Vve Arthur Pouchon et fils, à Grandfontaine. Sous cette raison sociale, Vve Faustine Pouchon et Georges Pouchon, les deux de Bonfol, à Grandfontaine, ont constitué une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} mars 1962 et a repris l'actif et le passif de la raison «Arthur Pouchon», ci-dessus radiée, à Grandfontaine. Fabrication de pierres fines pour l'horlogerie.

20 mars 1962. Bracelets, etc.

Popovic Dragoljub, à Porrentruy. Le chef de la raison est Popovic Dragoljub, d'origine yougoslave, à Porrentruy. Vente de bracelets tous genres et d'autres articles de bijouterie. 21, avenue Cuenin.

Bureau Schlosswil (Bezirk Konolfingen)

7. März 1962. Fuhrhalterei, Brennstoffe, Autogarage.

Gottfried Loosli, in Grosshöchstetten, Fuhrhalterei, Handel mit Brennstoffen, Sachtransport (SHAB. Nr. 152 vom 3. Juli 1950, Seite 1734). Die Firma fügt ihrer Geschäftsnatur bei: Mechanische Reparaturwerkstätte, Autogarage.

Bureau Thun

15. März 1962. Damensalon.

Peter Fankhauser, in Thun. Inhaber der Firma ist Peter Fankhauser, von Thun und Trub, in Thun. Betrieb eines Damensalons. Obere Hauptgasse 54.

16. März 1962. Milch.

Walter Frey, in Thun; Milchhandlung (SHAB. Nr. 100 vom 1. Mai 1934, Seite 1146). Die Firma wird infolge Abtretung des Geschäftes gelöscht.

16. März 1962. Milch.

W. Frey-Jäggi, in Thun. Inhaber der Firma ist Walter Frey, von Wyssachen, in Thun. Milchhandlung. Obere Hauptgasse 13.

19. März 1962.

Genossenschaft der Kleintieranlage Thun, in Thun (SHAB. Nr. 21 vom 27. Januar 1960, Seite 288). Kassier Hans Badertscher ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neucr Kassier ist Hansruedi Reusser, von Heiligenschwendi, in Thun. Er zeichnet kollektiv zu zweien mit dem Präsidenten oder dem Sekretär.

19. März 1962. Modes.

Lydia Crosa, in Thun, Modes (SHAB. Nr. 140 vom 17. Juni 1944, Seite 1363). Die Firmainhaberin heisst nun infolge Heirat Lydia Altwegg geb. Crosa. Der Ehemann Otto Altwegg, von Berg und Güntershausen (Thurgau), in Thun, hat die Zustimmung zum Geschäftsbetrieb erteilt.

19. März 1962. Konditoreihilfsstoffe usw.

H. R. Schütz, in Hünibach, Gemeinde Hilterfingen, Vertrieb der SIMPLI-Formen zur Herstellung von Speiseeisstengeln, Herstellung und

Vertrieb von Konditoreihilfsstoffen, -artikeln und -geräten (SHAB. Nr. 127 vom 5. Juni 1959, Seite 1607). Die Firma wird infolge Geschäftsüberganges gelöscht. Die Aktiven gehen per 1. April 1962 an die Firma «Paul Bruni», in Hilterfingen, über.

19. März 1962. Konditoreihilfsstoffe usw.

Paul Bruni, in Hilterfingen. Inhaber der Firma ist Paul Bruni, von Amsoldingen, in Hilterfingen. Sie übernimmt per 1. April 1962 Aktiven der gelöschten Einzelfirma «H. R. Schütz», in Hünibach, Gemeinde Hilterfingen. Herstellung und Vertrieb von Konditoreihilfsstoffen und Konfiseriewaren. Lindimattweg 2.

19. März 1962. Damensalon usw.

Max Anderegg, in Thun. Inhaber der Firma ist Max Anderegg, von Wattwil (St. Gallen), in Thun. Betrieb eines Damensalons und eines haar-kosmetischen Labors. Bälliz 54.

19. März 1962. Warenhaus.

Gebrüder Loeb A.G., Filiale Thun, in Thun, Warenhaus (SHAB. Nr. 169 vom 23. August 1960, Seite 2474), Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Bern. Die Unterschrift des Direktors Walter von Gunten und die Prokura von Morris Friedenthal sind erloschen. Fritz Loeb und Victor Loeb, Delegierte des Verwaltungsrates, sind Bürger von Baden (Aargau) (infolge Eingemeindung der Gemeinde Dättwil) und von Bern.

19. März 1962. Hoch- und Tiefbau.

Frutiger Söhne A.G., in Thun, Hoch- und Tiefbau (SHAB. Nr. 224 vom 25. September 1961, Seite 2783). Neues Geschäftslokal: Obere Hauptgasse Nr. 78.

19. März 1962. Tapeziererarbeiten, Bodenbeläge usw.

K. Hofstetter, in Thun. Inhaber der Firma ist Karl Hofstetter, von Langnau i. E., in Thun. Betrieb eines Tapezierer- und Bodenbelagsgeschäftes. Waisenhausstrasse 25.

19. März 1962. Früchte, Gemüse usw.

J. Bärtschi, in Thun. Inhaber der Firma ist Joseph Bärtschi, von Sumiswald, in Thun. Handel mit Früchten, Gemüse und andern Lebensmitteln. Obere Hauptgasse 15.

Bureau Trachselwald

Berichtigung.

Emmentaler Leinenweberei Huttwil AG. (Tissage de Toiles de l'Emmental Huttwil S.A.), in Huttwil (SHAB. Nr. 26 vom 1. Februar 1962, Seite 334). Richtiger Wortlaut der neuen Firma.

16. März 1962. Hotel.

Hans Kuonen, in Huttwil. Inhaber der Firma ist Hans Kuonen, von Termen (Wallis), in Huttwil. Betrieb des Hotels zum Bahnhof.

16. März 1962. Sägerei usw.

Gebrüder Geller, in Trachselwald, Sägerei und Holzhandlung, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 187 vom 12. August 1952, Seite 2034). Die Gesellschaft ist seit dem 1. Januar 1961 aufgelöst. Die Firma wird nach durchgeführter Liquidation gelöscht. Aktiven und Passiven der Gesellschaft sind per 1. Januar 1961 an die neue Einzelfirma «Walter Gfeller», in Trachselwald, übergegangen.

16. März 1962. Sägerei usw.

Walter Gfeller, in Trachselwald. Inhaber der Firma ist Walter Gfeller, von Lützelflüh, in Trachselwald. Dieser hat rückwirkend per 1. Januar 1961 Aktiven und Passiven der vorstehend gelöschten Kollektivgesellschaft «Gebrüder Gfeller», in Trachselwald, übernommen. Säge- und Hobelwerk, Holzhandlung. In der Holzgasse, Dürrgraben.

16. März 1962.

Bank in Huttwil (Banque de Huttwil), in Huttwil, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 12 vom 16. Januar 1962, Seite 146). Laut öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 10. März 1962 wurde das Aktienkapital von Franken 2 000 000 auf Fr. 2 500 000 erhöht durch Ausgabe von 1000 Inhaberaktien zu Fr. 500. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt nun Fr. 2 500 000, eingeteilt in 5000 Inhaberaktien zu Fr. 500. Die Prokura des Max Baumgartner ist erloschen.

16. März 1962.

Landwirtschaftliche Genossenschaft Sumiswald und Umgebung, in Sumiswald (SHAB. Nr. 24 vom 29. Januar 1949, Seite 280). Vizepräsident Hans Mosimann ist infolge Rücktrittes aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Zum neuen Vizepräsidenten wurde gewählt: Alfred Fankhauser, von Trub, in Trachselwald. Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnet mit dem Sekretär oder dem Verwalter zu zweien.

Bureau Wangen a. d. A.

19. März 1962. Werkzeuge, Maschinen.

Hans Christen A.G., in Herzogenbuchsee, Fabrikation von und Handel mit Werkzeugen und Maschinen (SHAB. Nr. 155 vom 6. Juli 1955, Seite 1772). Das Mitglied des Verwaltungsrates Hans Christen jun., von Thörigen, in Herzogenbuchsee, führt nun Einzelunterschrift.

Bureau Wimmis (Bezirk Niedersimmental)

20. März 1962. Damenbekleidung usw.

May & Co., Zweigniederlassung in Spiez. Unter dieser Firma hat die Kollektivgesellschaft «May & Co.», in Konolfingen, eingetragen im Handelsregister des Amtsbezirkes Schlosswil (SHAB. Nr. 292 vom 13. Dezember 1961, Seite 3624), in Spiez eine Zweigniederlassung errichtet. Diese wird vertreten durch die Gesellschafter Dr. jur. Hanns Georg May, von Deutschland, in Konolfingen, und Katharina Susanna May geb. Läderach, von Worb, in Konolfingen; sie führen Einzelunterschrift. Handel mit Damenkonfektion, Mercerie und Bonneterie. Oberlandstrasse 23, im «Eigerhaus».

Luzern - Lucerne - Lucerna

14. März 1962.

Kleinoffset G.m.b.H., in Luzern. Durch öffentliche Urkunde und Statuten vom 10. März 1962 besteht unter dieser Firma eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Sie bezweckt die Herstellung von Klein-Offsetdruckerzeugnissen sowie die Besorgung von Werbe- und Reklamearbeiten. Das Stammkapital beträgt Fr. 30 000. Gesellschafter sind: Werner Wangler mit einem Stammanteil von Fr. 14 000, Kurt Wangler mit einem Stammanteil von Fr. 10 000, beide von und in Luzern, sowie Alfred N. Becker, von Kerns (Obwalden) und Luzern, in Luzern, mit einem solchen von Fr. 6000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Gesellschafter erfolgen schriftlich. Geschäftsführer mit Einzelunterschrift ist Kurt Wangler, von und in Luzern. Die beiden übrigen Gesellschafter führen Kollektivunterschrift zu zweien. Adresse: Dattenbergstrasse 1.

19. März 1962.

Josef Fischer, Gärtner, in Triengen, Gärtnerei (SHAB. Nr. 168 vom 22. Juli 1935, Seite 1882). Diese Firma ist infolge Verpachtung des Geschäftes erloschen.

19. März 1962. Blumen usw.

Josef Fischer, in Triengen. Inhaber dieser Firma ist Josef Fischer (1930), von und in Triengen. Handel mit Blumen, Handelsgärtnerei. Hinterdorf.

19. März 1962. Eier usw.

Lüchinger A.G., Zweigniederlassung in Luzern (SHAB. Nr. 240 vom 14. Oktober 1958, Seite 2738) mit Hauptsitz in Basel, Eierimport usw. Einzelprokura für das Gesamtunternehmen wurde erteilt an Arthur Lüchinger-Heldenstein, von und in Basel.

19. März 1962. Elektro- und Haushaltapparate usw.

Swisa Haushalt AG, in Luzern, Elektro- und Haushaltapparate usw. (SHAB. Nr. 304 vom 28. Dezember 1961, Seite 3763). Die Prokuren von Werner Kälin und Josef Rölli sind erloschen.

19. März 1962. Käseerei.

Werner Stofer, in Schwarzenberg, Käseerei (SHAB. Nr. 275 vom 25. November 1959, Seite 3233). Diese Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

Schwyz - Schwytz - Svitto

16. März 1962. Elektrische Energie.

Etzelwerk A.G., in Einsiedeln (SHAB. Nr. 61 vom 14. März 1961, Seite 743). Alfred Engler ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat und aus dem leitenden Ausschuss ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu in den Verwaltungsrat und in den leitenden Ausschuss wurde gewählt Walter Zobrist, von Winterthur (Zürich), in Baden (Aargau). Er zeichnet kollektiv mit einem andern Zeichnungsberechtigten.

Glarus - Glaris - Glarona

17. März 1962. Bauten usw.

Baubeahg A.G., in Ennenda. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 14. März 1962 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Beteiligung an Unternehmen industrieller, kommerzieller und finanzieller Art, wie sich dies aus ihrer Tätigkeit im Bauwesen ergibt. Das Grundkapital beträgt Fr. 110 000 und ist eingeteilt in 110 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen, sofern der Gesellschaft die Adressen sämtlicher Aktionäre bekannt sind, schriftlich. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Einziges Mitglied mit Einzelunterschrift ist Dr. Severo Antonini, von Lugaggia, in Lugano. Rechtsdomizil: bei Albert Ruosch, Kirchweg.

17. März 1962. Beteiligungen.

Finglar A.G., in Glarus. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 14. März 1962 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Beteiligung an industriellen, kommerziellen und finanziellen Unternehmen im Rahmen von Bindemitteln sowie andern Baumaterialien. Das Grundkapital beträgt Fr. 100 000 und ist eingeteilt in 100 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen, sofern die Adressen sämtlicher Aktionäre bekannt sind, schriftlich. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Einziges Mitglied mit Einzelunterschrift ist Dr. Severo Antonini, von Lugaggia, in Lugano. Rechtsdomizil: bei Dr. Rudolf Stüssi, Rechtsanwalt, Burgstrasse.

Zug - Zoug - Zugo

12. März 1962. Wagnerei usw.

Louis Weiss, in Zug, mechanische Wagnerei usw. (SHAB. Nr. 261 vom 7. November 1927, Seite 1958). Die Firma wird infolge Geschäftsübergabe gelöscht. Aktiven und Passiven werden von der nachstehend eingetragenen Einzelfirma «Louis Weiss», in Zug, übernommen.

12. März 1962. Wagnerei usw.

Louis Weiss, in Zug. Inhaber der Firma ist Louis Weiss jun., von und in Zug. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der vorstehend gelöschten Einzelfirma «Louis Weiss», in Zug. Mechanische Wagnerei, Holzbiegerei, Skifabrikation und Handel mit Sportartikeln. Pilatusstrasse.

16. März 1962. Chemisch-kosmetische Produkte usw.

Tup A.G., in Zug. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 15. März 1962 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Herstellung und den Vertrieb von chemisch-kosmetischen Präparaten und von Aerosol-Produkten sowie die Vergebung von Lizenzen. Sie kann sich an ähnlichen Gesellschaften beteiligen und alle Transaktionen des Mobilien- und Immobilienverkehrs vornehmen. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt Fr. 50 000 und ist eingeteilt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Mitteilungen und Einladungen an die Aktionäre erfolgen durch Veröffentlichung im Publikationsorgan, dem Schweizerischen Handelsamtsblatt, und, sofern die Namen und Adressen der Aktionäre bekannt sind, durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Einziges Mitglied mit Einzelunterschrift ist Dr. Oscar Menz, von Halden (Thurgau), in Zug. Domizil: Bahnhofstrasse 5 (bei Dr. Oscar Menz).

16. März 1962. Beteiligungen usw.

Viholda AG, in Zug, Ankauf, Verkauf, Finanzierung und Verwaltung von Beteiligungen usw. (SHAB. Nr. 47 vom 26. Februar 1962, Seite 595). Gemäss öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 14. März 1962 wurde das Aktienkapital von Fr. 50 000 auf Fr. 100 000 erhöht durch Ausgabe von 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt nun Fr. 100 000 und ist eingeteilt in 100 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Die übrigen Statutenänderungen betreffen keine publikationspflichtigen Tatsachen.

16. März 1962. Patente usw.

Deneo A.G., in Zug, Kauf, Verkauf und Verwaltung von Patenten, Erfindungen und Fabrikationsverfahren usw. (SHAB. Nr. 263 vom 9. November 1960, Seite 3196). Neu in den Verwaltungsrat wurde Walter H. Suelzle, deutscher Staatsangehöriger, in Sao Paulo (Brasilien), gewählt. Er zeichnet kollektiv mit je einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

16. März 1962.

Fabia Holding AG, in Zug. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 13. März 1962 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Beteiligung an Unternehmungen, die Verwaltung von Vermögenswerten aller Art und den Erwerb von Grundbesitz. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt Fr. 50 000 und ist eingeteilt in 50 Inhaberaktien

zu Fr. 1000. Mitteilungen und Einladungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief, sofern die Namen und Adressen sämtlicher Aktionäre bekannt sind, sonst durch Veröffentlichung im Publikationsorgan, dem Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Einziges Mitglied mit Einzelunterschrift ist Dr. Erwin Keusch, von Boswil (Aargau), in Zug. Domizil: Rosenbergweg 4 (bei Dr. E. Keusch).

17. März 1962.

Kerafin Holding A.G., in Zug. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 16. März 1962 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Uebernahme und die Verwaltung von Beteiligungen und Finanzierungen irgendwelcher Art. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt Fr. 500 000 und ist eingeteilt in 500 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Mitteilungen und Einladungen an die Aktionäre erfolgen durch Veröffentlichung im Publikationsorgan, dem Schweizerischen Handelsamtsblatt, oder, sofern die Namen und Adressen der Aktionäre bekannt sind, durch eingeschriebenen Brief oder telegraphisch. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Ihm gehören an: Dr. Nikolaus Senn, von Wil (St. Gallen), in Zürich, Präsident; Ernesto Jaeger jun., von Zeihen (Aargau), in Mailand (Italien), und Dr. Jakob Knüsel, von Risch (Zug), in Zug. Sie zeichnen zu zweien. Domizil: Alpenstrasse 14 (bei Dr. Jakob Knüsel).

17. März 1962.

Stafag Holding A.G. (Stafag Holding S.A.), in Zug. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 15. März 1962 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Beteiligung und die Verwaltung von Beteiligungen an Industrie- und Handelsunternehmen im Ausland sowie die Finanzierung solcher Unternehmen. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt Fr. 50 000 und ist eingeteilt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Mitteilungen und Einladungen an die Aktionäre erfolgen, sofern sämtliche Namen und Adressen bekannt sind, durch eingeschriebenen Brief, sonst durch Veröffentlichung im Publikationsorgan, dem Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Ihm gehören an: Léon L. Robert, von La Chaux-de-Fonds und Le Locle, in Zürich, Präsident, und Dr. Jörg Auekenthaler, von Pully (Waadt) und Zürich, in Küsnacht (Zürich). Sie zeichnen kollektiv. Domizil: Gartenstrasse 2 (bei Dr. Paul Stadlin).

19. März 1962. Apparate, Instrumente, Maschinen usw.

Landis & Gyr A.-G., in Zug, Apparate-, Instrumenten- und Maschinenbau usw. (SHAB. Nr. 19 vom 21. Januar 1962, Seite 241). Gemäss öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 17. März 1962 wurde das Aktienkapital von Fr. 28 000 000 auf Fr. 32 200 000 erhöht durch Ausgabe von 15 000 Namenaktien der Serie A zu Fr. 100 und 13 500 Namenaktien der Serie B zu Fr. 200. Das voll liberierte Aktienkapital beträgt nun Fr. 32 200 000 und ist eingeteilt in 185 000 Namenaktien der Serie A zu Fr. 100 und in 68 500 Namenaktien der Serie B zu Fr. 200. Mitteilungen und Einladungen an die Aktionäre erfolgen nun durch einfachen Brief und durch Veröffentlichung im Publikationsorgan der Gesellschaft, dem Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Statuten wurden entsprechend revidiert.

19. März 1962. Oelsamen usw.

Paveoor A.G., in Zug, Handel mit Waren aller Art, insbesondere mit Oelsamen usw. (SHAB. Nr. 130 vom 7. Juli 1961, Seite 1637). Direktor mit Einzelunterschrift ist Carlos Alberto Cuví, amerikanischer Staatsangehöriger, in Mexiko-City (Mexiko).

19. März 1962.

Saap, Société Anonyme pour l'Administration de Participations, in Zug, Erwerb und Verwaltung von Beteiligungen usw. (SHAB. Nr. 221 vom 21. September 1961, Seite 2730). Dr. Hans Weber ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu in den Verwaltungsrat mit Kollektivunterschrift zu zweien wurde gewählt Alex Blöchiger, von Ernetschwil (Sankt Gallen), in Unterägeri (Zug).

19. März 1962. Beteiligungen usw.

Emhart A.G., in Zug, Erwerb und Verwaltung von Beteiligungen usw. (SHAB. Nr. 33 vom 9. Februar 1962, Seite 423). Der Prokurist Walter Plüss wohnt nun in Walchwil.

19. März 1962. Patente usw.

Plax A.G., in Zug, Erwerb und Verwaltung von Patenten usw. (SHAB. Nr. 33 vom 9. Februar 1962, Seite 423). Der Prokurist Walter Plüss wohnt nun in Walchwil.

20. März 1962.

Zementinvest A.G., in Zug. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 15. März 1962 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Beteiligung an Unternehmen kommerzieller, industrieller und finanzieller Art auf dem Gebiete der Zement- und Baumaterialien. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt Fr. 50 000 und ist eingeteilt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Mitteilungen und Einladungen an die Aktionäre erfolgen durch Veröffentlichung im Publikationsorgan, dem Schweizerischen Handelsamtsblatt, oder, sofern die Namen und Adressen der Aktionäre bekannt sind, schriftlich. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Einziger Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift ist Dr. Severo Antonini, von Lugaggia, in Lugano. Domizil: Gartenstrasse 2 (bei Dr. Paul Stadlin).

Freiburg - Fribourg - Friburgo**Bureau de Châtel-St-Denis**

19 mars 1962. Installations téléphoniques.

Germain Morel, à Châtel-Saint-Denis, entreprise d'installations téléphoniques (FOSC, du 23 août 1932, N° 196, page 2029). La raison est rassemblée par suite de cessation de commerce.

Bureau de Fribourg

22 mars 1962. Participations, matières premières, machines.

Industrial Equipment Ltd. (Industrial Equipment S.A.), à Fribourg. Suivant acte authentique et statuts du 13 mars 1962, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but la participation à d'autres entreprises, le financement d'entreprises et le commerce international, notamment le commerce des matières premières et des machines industrielles de tous genres. Le capital social est de 250 000 fr., divisé en 250 actions au porteur de 1000 fr., entièrement libéré. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. En tant que les adresses des actionnaires sont connues, l'assemblée générale est convoquée par lettre recommandée. La société est administrée par un conseil d'administration d'un à 5 membres. Carl Fröhlich, de Zurich, à Berne, est administrateur unique avec signature individuelle. Est nommé gérant: Frederick-Charles Liebi, de Thoun, à Berne, avec signature individuelle. Locaux: 14, rue de Romont.

Bureau Tafers (Bezirk SENSE)

19. März 1962.

Ski-Lift Schwarzsee-Bad A.G., in Schwarzsee, Gemeinde Plaffeyen (SHAB. Nr. 227 vom 28. September 1960, Seite 2791). Die Generalversammlung vom 15. Dezember 1961 hat zu weiteren Mitgliedern des Verwaltungsrates gewählt: Jean-Aloys Andrey, von Cerniat, in Freiburg, als Sekretär; Armand Grandjean, von Le Locle, in Düringen; Luigi Musy, von Albeuve, Grandvillard und Freiburg, in Freiburg; Hugo Keller, von Baden, in Plaffeyen, und Joseph Bertschy, von und in Düringen. Der Präsident Franz Hayoz oder der Vizepräsident Henri Jaquet zeichnet mit dem Sekretär Jean-Aloys Andrey oder dem Kassier Louis Müller.

Solothurn - Soleure - Soletta
Bureau Grenchen-Bettlach

19. März 1962. Feinmechanische Erzeugnisse.

Fritz Steiner, in Grenchen. Inhaber der Firma ist Fritz Steiner, von Fahrni (Bern), in Grenchen. Fabrikation und Vertrieb von Gewindebohrern und andern feinmechanischen Erzeugnissen. Bergstrasse 6.

Bureau Thierstein

20. März 1962. Personentransporte.

F. Huber, in Bärschwil, Personentransporte (SHAB. Nr. 119 vom 23. Mai 1952, Seite 1327). Diese Einzelfirma wird infolge Gründung einer Kollektivgesellschaft gelöst.

20. März 1962. Personentransporte.

Fritz Huber & Söhne, in Bärschwil. Fritz Huber sen.; Fritz Huber jun. und Paul Huber, alle von Madiswil (Bern), in Bärschwil, sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. März 1962 begonnen hat. Einzig der Gesellschafter Fritz Huber sen. ist unterschrittsberechtigt. Autoreisen und Personentransporte. Gebäude Nr. 224.

Appenzel A.-Rh. - Appenzel Rh. ext. - Appenzello est.

17. März 1962.

H. Stössel, Textilien, in Herisau (SHAB. Nr. 38 vom 15. Februar 1949, Seite 444). Diese Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

19. März 1962.

Allgemeiner Konsumverein Herisau, in Herisau, Genossenschaft (SHAB. Nr. 19 vom 24. Januar 1962, Seite 242). Die Unterschrift des bisherigen Präsidenten Heinrich Schiefer, welcher aus der Verwaltungskommission ausgeschieden ist, ist erloschen. Als neues Mitglied der Verwaltungskommission und Präsident wurde gewählt: Hans Engler, von und in Herisau. Die Unterschrift führt der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit dem Aktuar oder mit dem Verwalter.

St. Gallen - St-Gall - San Gallo

24. Februar 1962.

Immobilien-Centralgarage A.G. Heerbrugg, in Heerbrugg, Gemeinde A u (SHAB. Nr. 16 vom 21. Januar 1958, Seite 192). An der ausserordentlichen Generalversammlung vom 23. Februar 1962 wurden die Statuten teilweise geändert. Das Grundkapital von Fr. 130 000 wurde auf Fr. 132 000 erhöht durch Ausgabe von 2 bar einbezahlten Namenaktien zu Fr. 1000. Das Grundkapital beträgt somit Fr. 132 000, eingeteilt in 132 Namenaktien zu Fr. 1000, die voll liberiert sind. Zweck der Gesellschaft ist die Verwaltung ihrer Liegenschaften und die Vermietung oder Verpachtung ihres Garagebetriebes. Die Gesellschaft kann Immobilien erwerben und veräussern sowie sich an anderen Unternehmungen des In- und Auslandes beteiligen. Die übrigen Änderungen berühren die publizierten Tatsachen nicht. Neu wurde in den Verwaltungsrat gewählt: Heinrich Eggenberger sen., von Grabs, in Berneck. Er führt wie bisher Einzelunterschrift. Das bisherige einzige Mitglied Otto Häusermann ist nun Präsident und führt weiterhin Einzelunterschrift.

15. März 1962. Gewebe.

Sagatex A.-G. St. Gallen in Nachlassliq., in St. Gallen, Fabrikation und Handel von Geweben aller Art (SHAB. Nr. 23 vom 29. Januar 1962, Seite 294). Dr. Hermann Oskar Wegst ist als Mitglied des Gläubigersausschusses ausgeschieden.

15. März 1962.

Städtische Mobiliar-Leihkasse in St. Gallen, in St. Gallen, Genossenschaft (SHAB. Nr. 61 vom 16. März 1959, Seite 775). Hans Oderbolz, Präsident, und Gebhard Bossart, Vizepräsident, sind aus dem Vorstand ausgeschieden. Ihre Unterschriften sind erloschen. Der bisherige Beisitzer Ernst Erkenbrecher, von und in St. Gallen, wurde zum Präsidenten ernannt. Neu wurde als Vizepräsident in den Vorstand gewählt: Heinrich Wieser, von und in Teufen (Appenzel A.-Rh.). Präsident, Vizepräsident und Aktuar zeichnen zu zweien.

16. März 1962.

Franz Vago A.G., Strassen- und Tiefbauunternehmung, Filiale Wil/SG, in Wil (SHAB. Nr. 140 vom 19. Juni 1961, Seite 1762), mit Hauptsitz in Hasli-Wigoltingen. Die Prokura von Elio Prendina ist erloschen. Einzelprokura für die Zweigniederlassung wurde erteilt an Robert Schmid, von Inwil (Luzern), in Wil.

16. März 1962.

Wohnungsbau-Genossenschaft Rebstein, in Rebstein (SHAB. Nr. 197 vom 23. August 1956, Seite 2163). An der Generalversammlung vom 18. Dezember 1961 hat die Genossenschaft ihre Auflösung beschlossen. Die Liquidation wird unter der Firma Wohnungsbau-Genossenschaft Rebstein in Liq. durchgeführt. Liquidatoren mit Kollektivunterschrift sind Johannes Forster, bisher Präsident, und Alfred Wälter, bisher Aktuar. Die Unterschrift von Willi Breitenmoser, Kassier, ist erloschen.

16. März 1962.

Viehzüchtgenossenschaft Nesslau, in Nesslau (SHAB. Nr. 245 vom 19. Oktober 1960, Seite 2988). Jacob Hinterberger, Präsident, ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde als Präsident in den Vorstand gewählt: Jakob Lusti, von Nesslau, in Nesslau-Hagisegg. Präsident und Aktuar führen Kollektivunterschrift zu zweien.

16. März 1962. Restaurant.

René Lussi, in St. Gallen. Inhaber der Firma ist René Lussi, von Stans (Nidwalden), in St. Gallen, Betrieb des Restaurants Stein. Theaterplatz 4.

16. März 1962. Hotel-Restaurant.

J. Meier-Huber, in Ebnat. Inhaber der Firma ist Josef Meier-Huber, von Willisau-Land, in Ebnat. Betrieb des Hotel-Restaurants «Post» Hauptstrasse.

16. März 1962. Gasthaus, Restaurant.

P. Walsler-Grandjean, in St. Gallen, Gasthaus und Restaurant «Stokken» (SHAB. Nr. 219 vom 18. September 1956, Seite 2367). Diese Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

16. März 1962.

St. Gallische Creditanstalt St. Gallen (Crédit Saint Gallois Saint Gall) (Credito San Gallesse San Gallo), in St. Gallen, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 284 vom 4. Dezember 1961, eite 3524). Gemäss öffentlicher Urkunde über die ordentliche Generalversammlung vom 15. März 1962 wurde das Grundkapital von Fr. 10 000 000 auf Fr. 12 000 000 erhöht durch Ausgabe von 4000 voll einbezahlten Inhaberaktien zu Fr. 500. Die Statuten wurden entsprechend geändert. Das Grundkapital beträgt nun Fr. 12 000 000, eingeteilt in 24 000 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 500. Die übrigen Änderungen berühren die publizierten Tatsachen nicht.

16. März 1962. Beteiligungen.

Tiba Guhl, in St. Gallen. Gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 16. März 1962 besteht unter dieser Firma eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Sie bezweckt den Erwerb und die Verwaltung von Beteiligungen an andern Unternehmungen sowie den Erwerb und die Verwaltung von Grundstücken und anderem Vermögen. Das Stammkapital beträgt Fr. 20 000. Gesellschafter sind: Dr. Heinz Weidmann, von Zürich, in St. Gallen, mit einer Stammeinlage von Fr. 19 000, und Eduard Kobelt, von Marbach (St. Gallen), in St. Gallen, mit einer Stammeinlage von Fr. 1000. Einladungen mit Mitteilungen an die Gesellschafter erfolgen schriftlich, die Bekanntmachungen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Geschäftsführer mit Einzelunterschrift ist der Gesellschafter Dr. Heinz Weidmann. Geschäftsdomizil: Biserhofstrasse 66.

Graubünden - Grisons - Grigioni

16. März 1962. Sanitäre Anlagen.

Stecher & Co., in Davos-Platz, sanitäre Anlagen und Heizungsinstallationen (SHAB. Nr. 120 vom 28. Mai 1959, Seite 1512). Einzelprokura ist erteilt an Xaver Petermann, von Root (Luzern), in Davos-Platz.

16. März 1962. Schlosserei usw.

Gebrüder Fetz, in Domat/Ems. Unter dieser Firma haben Rico und Theo Fetz, beide von und in Domat/Ems, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1962 ihren Anfang nahm. Schlosser-Werkstätte und Heizungsanlagen.

16. März 1962. Beteiligungen.

Mona GmbH, in Chur, Beteiligung an Unternehmen aller Art usw. (SHAB. Nr. 270 vom 17. November 1961, Seite 3359). Gemäss öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 1. Februar 1962 hat die Gesellschaft ihre Firma geändert in: Roncona G.m.b.H. und die Statuten entsprechend revidiert. Der Geschäftsführer Dr. Mario Leemann, führt jetzt Einzelunterschrift an Stelle der bisherigen Kollektivunterschrift.

Aargau - Argovie - Argovia

Berichtigung.

Tierfarm A.G., in Sisseln (SHAB. Nr. 71 vom 26. März 1962, Seite 895), lautet der Sitz der Firma richtig.

19. März 1962. Immobilien.

Haus zum Hobel AG, in Wettingen. Unter dieser Firma besteht gemäss Statuten und Gründungsurkunde vom 15. März 1962 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Erwerb und die Nutzung der Liegenschaft Landstrasse 82/84 in Wettingen, sowie allgemein den Erwerb, die Verwaltung und die Veräusserung von Liegenschaften. Sie kann sich bei anderen Unternehmungen des In- und Auslandes beteiligen, gleichartige oder verwandte Unternehmungen erwerben oder errichten sowie alle Geschäfte eingehen und Verträge abschliessen, die geeignet sind, den Zweck der Gesellschaft zu fördern oder die damit im Zusammenhang stehen. Das Grundkapital beträgt Fr. 200 000, eingeteilt in 200 voll liberierte Namenaktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft erwirbt mit Wirkung ab 1. März 1962 laut speziellem Sacheinlagevertrag vom 15. März 1962 die Liegenschaft Grundbuch Wettingen Nr. 182 zum Preise von Fr. 2 300 000. Davon werden Fr. 200 000 voll auf das Grundkapital angerechnet. Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem bis fünf Mitgliedern. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates ist Hans Müller-Misch, von Birr, in Wettingen. Er führt Einzelunterschrift. Domizil: Beim Verwaltungsrat Hans Müller-Misch, Hofweg 8.

Tessin - Tessin - Ticino*Distretto di Mendrisio*

16 marzo 1962.

Banca Weiss S.A. (Bank Weiss A.G.) (Weiss Banking Co. Inc.), in Chiasso (FUSC. del 11 aprile 1961, N° 86, pagina 1045). Con decisione assembleare del 16 marzo 1962 la società ha aumentato il proprio capitale sociale da 1 500 000 franchi a 3 000 000 di fr. mediante emissione di 2000 azioni nominative da 100 fr. cadauna, e 1300 azioni al portatore da 1000 fr. cadauna, interamente liberate. Attualmente il capitale sociale è di 3 000 000 di fr., suddiviso in 4000 azioni nominative da 100 fr. cadauna e 2600 azioni al portatore da 1000 fr. cadauna, interamente liberate. Gli statuti sono stati modificati in conformità.

Waadt - Vaud - Vaud*Bureau d'Aigle*

16 mars 1962.

S. A. Les Grands Vergers Villeneuve Vd, à Villeneuve (FOSC. du 20 juin 1960, page 1827). Selon procès-verbal du 12 février 1962, la société a décidé sa dissolution. La liquidation est terminée, mais la radiation ne peut pas intervenir, les administrations fédérale et cantonale des contributions n'ayant pas encore donné leur consentement.

Bureau d'Avenches

19 mars 1962.

Société coopérative de consommation d'Avenches et environs, à Avenches (FOSC. du 2 mars 1959, N° 49, page 640). François Eymann, président, ne fait plus partie du comité; sa signature est radice. Robert Doucin, de Payerne à Avenches, membre, est nommé président. La société est engagée par la signature collective à deux du président ou du vice-président, avec le secrétaire, le caissier ou le gérant.

20 mars 1962.

Société d'agriculture La Vulleraine, à Salavaux-Bellerive, société coopérative (FOSC. du 5 août 1948, N° 181, page 2184). La société, dissoute depuis le 30 décembre 1960, est actuellement entièrement liquidée. Cette raison sociale est radiée.

Bureau de Moudon

20 mars 1962. Immeubles.

S. I. Le Combremont, à Moudon, société anonyme (FOSC. du 30 mars 1961, page 909). L'administrateur unique Ernest Vincent a démissionné: sa signature est radiée. A été élu en qualité de nouvel administrateur unique, avec signature individuelle, Antoine Hafner, de et à Genève.

Bureau de Vevey

19 mars 1962.

Disco Panorama Mme I. Monney, à Vevey Chef de la maison: Irma Monney, de Cureglia (Tessin), à Saint-Légier-La Chiéssaz. Commerce de disques. Rue du Simplon 14.

19 mars 1962. Immeubles.

S. I. Villa Caissa, à Chailly sur Clarens, à Montreux. Suivant acte authentique et statuts du 13 mars 1962, il a été constitué, sous cette raison, une société anonyme ayant pour but l'acquisition, la construction, l'exploitation, la reconstruction ou la vente d'immeubles ou de terrains, en bloc ou par parcelles. La société acquerra de Mme Marthe Sax, pour le prix accepté de 120 000 fr., un bien-fonds de 2478 m², sis à Chailly-sur-Clarens, commune de Montreux, comprenant habitation, poulailler et jardin. La société peut acquérir d'autres terrains et d'autres immeubles en Suisse et exécuter toutes opérations financières ou commerciales en rapport avec son but. Le capital social est de 50 000 fr., entièrement libéré et divisé en 50 actions au porteur de 1000 fr. Les convocations et publications de la société sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Les actionnaires sont convoqués par écrit si l'adresse de chacun d'eux est connue. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Claude Furer, de et à Vevey, est seul administrateur; il signe individuellement. Avenue Nestlé 8 (agence Furer).

20 mars 1962. Immeubles.

S. I. Plan-Cité, à Vevey, société anonyme (FOSC. du 19 juin 1961, page 1764). Suivant procès-verbal authentique de l'assemblée générale du 16 mars 1962, la société a modifié ses statuts sur un point non soumis à publication.

20 mars 1962. Bâtiments.

O. Pulfer, à Corseaux. Chef de la maison: Otto Pulfer, allié Destraz, de Ruegisberg (Berne), à Corseaux. Entreprise du bâtiment. Route de Lavaux 38.

Wallis - Valais - Vallée**Bureau de Sion**

Complément.

S.J. La Laquette Sierre S.A., à Sierre (FOSC. du 21 mars 1962, N° 67, page 850). Le président est Charles Bonvin, de Lens, à Sierre.

17 mars 1962. Immeubles.

S. I. Les Peupliers Sierre S.A., à Sierre. Suivant acte authentique et statuts du 8 mars 1962, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but d'acheter, vendre, gérer des valeurs immobilières, acquérir, construire, exploiter, reconstruire, aliéner des immeubles en bloc ou par parcelles et exécuter toutes opérations financières s'y rapportant ou participer à d'autres entreprises. Elle acquiert notamment la parcelle 3898 Maison Rouge de 617 m², pour le prix de 55 300 fr. payable en espèces. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 50 actions au porteur de 1000 fr. chacune, entièrement libérées par versement en espèces. Les publications sont faites dans le Bulletin officiel du canton du Valais et, dans les cas prévus par la loi, dans la Feuille officielle suisse du commerce. L'administration de la société est confiée à deux administrateurs, actuellement: Antoine Zufferey, de Rémy, de St-Luc, à Sierre, et André Zufferey, d'Urbain, de Chippis, à Sierre. Ils engagent la société par leur signature collective. Domicile de la société et bureau: c/o Antoine Zufferey, de Rémy, ingénieur, 16, chemin du Repos.

Neuenburg - Neuchâtel - Neuchâtel**Bureau de Neuchâtel**

16 mars 1962. Immeubles.

S.I. Vieux Quartier Neuchâtel S.A., à Neuchâtel. Suivant acte authentique et statuts du 8 mars 1962, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'acquisition, l'exploitation, la gérance et la vente de tous immeubles et la construction de tous bâtiments. La société peut exercer toute activité s'y rapportant et s'intéresser à toute entreprise similaire. Elle acquiert l'article 4736 du cadastre de Neuchâtel pour le prix de 150 000 fr. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr., au porteur, entièrement libérées. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. Le conseil d'administration se compose d'un à cinq membres. Edgar Perrenoud, de La Sagne, à Neuchâtel, est administrateur unique avec signature individuelle. Bureaux: 4, rue du Musée (Etude Clere, notaires).

Genève - Genève - Ginevra

14 mars 1962. Investissements dans des entreprises d'édition.

Golden Press S.A., à Genève, société anonyme. Date des statuts: 1^{er} mars 1962. But: acquisition et administration d'investissements dans d'autres entreprises du domaine de l'édition, soit par voie de prises de participations, soit par financement, et acquisition, administration et concession de droits d'auteurs et d'éditions, procédés de fabrication, brevets, marques et autres droits de propriété intellectuelle dans le domaine de la publicité et de l'édition. La société n'exercera aucune activité dans le canton de Genève autre que celle strictement nécessaire à son administration. Capital: 50 000 fr., entièrement versé, divisé en 50 actions de 1000 fr., nominatives. Organe de publicité: Feuille officielle suisse du commerce. Administration d'un ou de plusieurs membres: Walter Schaub, de Diepflingen (Bâle-Campagne), à Genève, administrateur unique avec signature individuelle. Domicile: 14, rue du Conseil-Général, chez W. Schaub.

15 mars 1962.

Humbel Sports S.A., à Genève, société anonyme. Date des statuts: 13 mars 1962. But: achat, vente, importation et exportation de marchandises de toute nature notamment de tous articles de sports, matériel de camping, caravanes et accessoires. Capital: 50 000 fr., entièrement versé, divisé en 50 actions de 1000 fr., au porteur. Apport en nature: l'entreprise exploitée sous la raison individuelle «Camping-Sports-Caravanes» Humbel,

à Genève, selon bilan au 10 février 1962, comportant un actif de 62 664 fr. 45 et un passif envers les tiers de 32 034 fr. 65, pour le prix de 29 000 fr., imputé sur le capital à concurrence de 24 000 fr., le solde de 5000 fr. étant porté au crédit de l'apporteur. Organe de publicité: Feuille officielle suisse du commerce. Administration d'un ou de plusieurs membres: Roger-Pierre Humbel, de Stetten (Argovie), à Genève, président, et Hans Jenny, de Sool (Glaris), à Grand-Saconnex, secrétaire, lesquels signent individuellement. Locaux: 37, avenue Pictet-de-Rochemont.

19 mars 1962. Immeubles.

S.I. Geoffrina, à Genève, société anonyme. Date des statuts: 10 mars 1962. But: achat, vente, construction, location, transformation et mise en valeur de biens immobiliers. Capital: 50 000 fr., entièrement versé, divisé en 50 actions de 1000 fr., au porteur. Reprise de biens envisagée: la parcelle 988 de Pregny-Chambésy, avec bâtiment, et droits de copropriété sur les parcelles 85 et 86, le tout pour 315 000 fr. Organe de publicité: Feuille officielle suisse du commerce. Administration d'un ou de plusieurs membres: Louis Braschoss, de et à Genève, administrateur unique avec signature individuelle. Domicile: 9, rue de la Corratierie, chez Louis Braschoss & Cie.

19 mars 1962. Immeubles.

S.I. Malouina, à Genève, société anonyme. Date des statuts: 10 mars 1962. But: achat, vente, construction, location, transformation et mise en valeur de biens immobiliers. Capital: 50 000 fr., entièrement versé, divisé en 50 actions de 1000 fr., au porteur. Reprise de biens envisagée: la parcelle 987 de Pregny-Chambésy, avec bâtiments, et droits de copropriété sur les parcelles 85 et 86, le tout pour 315 000 fr. Organe de publicité: Feuille officielle suisse du commerce. Administration d'un ou de plusieurs membres: Louis Braschoss, de et à Genève, administrateur unique avec signature individuelle. Domicile: 9, rue de la Corratierie, chez Louis Braschoss & Cie.

19 mars 1962. Installation de chauffages centraux.

Prince et Wischmeyer S.A., à Genève, société anonyme. Date des statuts: 2 mars 1962. But: exploitation d'une entreprise d'installation de chauffages centraux, de ventilation et d'air conditionné ainsi que la fabrication, la représentation, l'achat et la vente d'appareils s'y rattachant. Capital: 50 000 fr., entièrement versé, divisé en 50 actions de 1000 fr., au porteur. Organe de publicité: Feuille officielle suisse du commerce. Administration d'un ou de plusieurs membres: Pierre Prince, de Portalan (Fribourg), à Genève, administrateur unique avec signature individuelle. Bureaux: 2, place du Cirque.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB. vorgeschriebene Anzeigen - Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSC. par des lois ou ordonnances

Geschäftseröffnungsverbot — Sperrfrist**(Ausverkaufsordnung vom 16. April 1947)**

Herrn Seheyer Oskar, St. Margrethen, wird wegen Aufgabe des Ladengeschäftes (Haushaltwaren aus Metall, Glas, Porzellan, Holz, Plastik usw.) vom 19. März bis 15. Mai 1962 die Durchführung eines Totalausverkaufes bewilligt und gleichzeitig die Wiedereröffnung eines gleichartigen Geschäftes bis Mitte Mai 1967 verboten. (AA. 67)

Herrn Holi Fridolin, Kaufhaus Hobi, «am Platz» in Mels, wird wegen Aufgabe des Ladengeschäftes (Damen-, Herren- und Kinderkonfektion) vom 24. März bis 23. September 1962 die Durchführung eines Totalausverkaufes bewilligt und gleichzeitig die Wiedereröffnung eines gleichartigen Geschäftes bis 23. September 1967 verboten. (AA. 68)

Frau Berta Holzinger-Monti, Hulfteggstrasse 13, Winterthur, wird wegen Liquidation des erbrechtlich übernommenen Schuhgeschäftes in Walenstadt vom 1. April bis 30. Juni 1962 die Durchführung eines Totalausverkaufes bewilligt und gleichzeitig die Wiedereröffnung eines gleichartigen Geschäftes bis Ende Juni 1967 verboten. (AA. 69)

St. Gallen, den 22./24. März 1962.

Poiiizeidepartement des Kantons St. Gallen,
der Regierungsrat: M. Eggenberger.

Fonds de prévoyance en faveur du personnel de G. Weber & Co., à Genève

Liquidation et appel aux créanciers conformément aux articles 58 C.C.S., 742 et 913 CO.

Première publication

La fondation a décidé sa dissolution le 9 mars 1962. Toute personne ayant des prétentions à faire valoir à son égard est invitée à produire ses titres, conformément à l'article 742 al. 2 CO., dans un délai de deux mois dès la troisième insertion dans la Feuille officielle suisse du commerce, en mains du curateur et liquidateur, M^e Jacques Guyet, avocat, 10, rue de la Corratierie, à Genève.

Genève, le 26 mars 1962.

(AA. 66³)

J. Guyet, avocat.

Fonds de prévoyance du personnel de la société Chaussures Idéal S. A., Genève**Liquidation et appel aux créanciers****Troisième publication**

Le conseil de fondation du Fonds de prévoyance du personnel de la société Chaussures Idéal S.A. a décidé la liquidation du Fonds. Les créanciers éventuels et toute personne ayant des prétentions à faire valoir contre le Fonds sont invités à adresser leurs productions au soussigné dans le délai de 30 jours dès la troisième insertion du présent avis sous peine de forclusion. (AA. 65³)

Ch. Larpin, 20, Corratierie, Genève.

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Botschaft des Bundespräsidenten zur Schweizer Mustermesse 1962

Was schon wiederholt und mit Recht über die Nützlichkeit der nationalen Messen gesagt worden ist, erhält angesichts der wirtschaftlichen Zukunftsprobleme, vor denen wir heute stehen, besondere Bedeutung. Alle Studien auf diesem Gebiet unterstreichen die Notwendigkeit, von Zeit zu Zeit eine Produktionsbilanz unserer Volkswirtschaft zu erstellen, um prüfen zu können, ob wir den wissenschaftlichen und technischen Fortschritten genügend Rechnung tragen und um darüber zu wachen, dass unsere Erzeugnisse ihre volle wirtschaftliche Konkurrenzfähigkeit bewahren. Welche Haltung wir auch gegenüber den Bestrebungen zu einer europäischen Integration einnehmen, und welches das Verfahren und der Ablauf der bevorstehenden Verhandlungen sein mögen, so werden selbstverständlich – abgesehen von jeder rein politischen Betrachtungsweise, wie zum Beispiel derjenigen der Wahrung der Neutralität – Qualität und Stärke unserer wirtschaftlichen Stellung im unvermeidlichen Kampf ums Dasein bedeutsam ins Gewicht fallen. In der heutigen Zeit der Ueberbeschäftigung, in welcher die Anforderungen einer vielleicht nur vorübergehenden Konjunktur der Forschungstätigkeit und einer zukunftsgerichteten Entwicklungsarbeit oft hindernd im Wege stehen, ist es nicht unnützlich, an diese Tatsachen zu erinnern.

Die Schweizer Mustermesse in Basel trägt in hohem Masse dazu bei, diese notwendige Gewissensforschung über den Stand unserer wirtschaftlichen Vorbereitungen zu ermöglichen. Von Jahr zu Jahr nimmt ihr Erfolg zu, was sich in der Zahl der Besucher und dem Umfang der Geschäfte äussert. Zu den Ergebnissen, die in Zahlen ausgedrückt werden können, kommen jene hinzu, die sich nicht in diese Form kleiden lassen, die aber wahrscheinlich die lebenswichtigsten und notwendigsten Erfolge darstellen, die wir wünschen können. Wir denken an den Geist der Initiative, an die schöpferische Energie, an den Willen zum Fortschritt, Eigenschaften, die unsere Tätigkeit beleben und deren Erhaltung für unser Dasein entscheidend ist. Eine wirtschaftliche Blütezeit, wie wir sie noch nie erlebt haben, könnte leicht die Bedeutung jener Voraussetzungen vergessen lassen, auf die es ankommt, und mit denen man sich gerade dann beschäftigen muss, wenn man die Notwendigkeit dazu am wenigsten verspürt. Die Schweizer Mustermesse trägt in wertvoller Weise zu dieser Selbstbesinnung bei. Sie stellt sich in den Dienst eines Grossteils unseres Wirkens und bildet damit ein Bindeglied zwischen den verschiedenen Teilen der eidgenössischen Gemeinschaft. Sie bedeutet eine Ehrung des beruflichen Gewissens und der Leistungen von Arbeitgebern und Arbeitnehmern. Sie ist eine Quelle des Ansporns für alle diejenigen, die sich ihrem Beruf hingeben im Bestreben, damit die Ehre des Landes hochzuhalten.

Paul Chaudet, Bundespräsident.

Message du Président de la Confédération pour la Foire suisse d'échantillons de 1962

Ce qui a été dit maintes fois et à juste titre de l'utilité de nos foires nationales revêt aujourd'hui un caractère d'actualité que soulignent les problèmes de notre politique économique d'avenir. Toutes les études qui se font dans ce domaine mettent en relief la nécessité d'établir périodiquement un bilan de notre production, de juger si cette production s'inspire du progrès scientifique et technique, de veiller à ce qu'elle conserve en toutes circonstances sa pleine capacité de concurrence. Quelles que soient les positions que nous prendrons vis-à-vis du mouvement d'intégration européenne, quels que soient la procédure et le rythme des négociations que nous pourrions avoir à conduire, il est clair qu'indépendamment de tout facteur d'appréciation purement politique – celui du maintien de la neutralité par exemple – la qualité et la force de nos positions économiques représenteront une part importante du potentiel de combat nécessaire à la lutte pour notre existence. Il n'est pas inutile de le rappeler, alors que nous sommes en période de suremploi et que les exigences d'une conjoncture peut-être momentanée tendent à créer des obstacles à l'effort de la recherche et du développement orientés vers de nouvelles créations.

La Foire suisse d'échantillons de Bâle contribue très fortement à permettre cette prise de conscience si nécessaire de notre état de préparation. Elle connaît chaque année un nouveau succès, dont témoignent le nombre de ses visiteurs et le volume des affaires. Aux résultats exprimés par les chiffres s'ajoutent ceux qui ne sauraient apparaître sous cette forme, mais qui constituent probablement l'apport le plus nécessaire et le plus vital que nous puissions désirer. Nous songeons à l'esprit d'initiative, à l'énergie créatrice, à la volonté de progrès, qui sont les éléments moteurs de l'action. Une prospérité sans précédent pourrait faire oublier l'influence de facteurs qui sont déterminants et dont il importe de se préoccuper au moment précisément où la nécessité s'en fait le moins sentir. La Foire suisse d'échantillons y contribue de manière appréciable. En se plaçant au service de la plupart de nos secteurs d'activité, elle constitue un lien entre les diverses fractions de la Communauté helvétique. Elle est un hommage à la conscience professionnelle et au travail des chefs et des ouvriers engagés dans nos entreprises. Elle est une source d'émulation pour tous ceux qui se consacrent à leur métier avec la volonté de défendre l'honneur national.

Paul Chaudet, président de la Confédération.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern.

Rédaction: Division du commerce du Départ. fédéral de l'économie publique, Berne.

Aktiengesellschaft Carl Weber, Winterthur

Die Aktionäre unserer Gesellschaft werden hiermit zu der **Donnerstag, den 12. April 1962, nachmittags 3 Uhr**, im Sitzungszimmer der Schweizerischen Bankgesellschaft in Winterthur stattfindenden

ordentlichen Generalversammlung

eingeladen.

Traktanden:

1. Abnahme der Jahresrechnung und des Geschäftsberichtes, sowie des Berichtes der Kontrollstelle.
2. Décharge-Erteilung an die verantwortlichen Organe.
3. Beschlussfassung über das Jahresergebnis.
4. Wahl der Kontrollstelle.

Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung, der Bericht der Kontrollstelle sowie die Anträge des Verwaltungsrates über die Verwendung des Reingewinnes sind vom 29. März 1962 an im Bureau der Gesellschaft zur Einsichtnahme durch die Aktionäre aufgelegt.

Eintrittskarten zur Generalversammlung können gegen Ausweis über den Aktienbesitz vom 29. März an im Bureau der Gesellschaft sowie bei der Schweizerischen Bankgesellschaft in Winterthur bezogen werden.

Winterthur, den 26. März 1962.

Namens des Verwaltungsrates,
der Präsident: F. A. Haller.

Bezirksgericht Bremgarten

Öffentliches Inventar

Antritt:

Die Verlassenschaft des am 20. September 1961 verstorbenen

Häny-Strebel Max

geb. 1901, gewesener Kaufmann, von Källiken, in Wohlen wohnhaft gewesen, ist von dessen gesetzlichen und eingesetzten Erben als:

1. Häny-Spühler Werner, 1898, Aarau;
2. Häny-Kieser Kurt, 1902, Aarau;
3. Strähl geb. Häny Olga, 1904, Wallisellen;
4. Gantenbein geb. Häny Dora, 1905, Zürich-Oerlikon;
5. Merz geb. Strebel Emma, 1891, Unter-Aegeri;
6. Strebel-Müller Karl, 1897, Wohlen;
7. Roetheli geb. Strebel Lydia, 1900, Zürich,

stillschweigend unter den Folgen des öffentlichen Inventars angetreten worden.

Bezirksgericht.



eskimo
Garantie für Qualität

Schweizerische Decken- und Tuchfabriken Pfunggen-Turbenthal AG. in Pfungen

Wir gestatten uns, die Aktionäre unserer Gesellschaft auf **Donnerstag, den 5. April 1962, 11 Uhr**, ins «Casino» in Winterthur zur

62. ordentlichen Generalversammlung

einzuladen.

Traktanden:

1. Protokoll der Generalversammlung vom 24. März 1961.
2. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 1961 sowie des Berichtes der Kontrollstelle.
Decharge-Erteilung.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
4. Wahl der Kontrollstelle.
5. Verschiedenes.

Das Protokoll der Generalversammlung vom 24. März 1961, die Rechnung pro 1961 und die Bilanz per 31. Dezember 1961 sowie der Revisionsbericht samt den Anträgen des Verwaltungsrates über die Verwendung des Jahresergebnisses sind vom 24. März 1962 an zur Einsicht auf unserem Büro in Pfungen aufgelegt.

Stimmkarten sind spätestens zwei Tage vor der Generalversammlung in unserem Domizil oder bei der Schweizerischen Bankgesellschaft und der Schweizerischen Volksbank in Winterthur, unter schriftlicher Angabe der Aktiennummern, zu beziehen.

Pfungen, den 28. Februar 1962.

Im Namen des Verwaltungsrates:
der Präsident:
Dr. F. T. Gubler.

WALTHER
Duplex

Zwei 12-stellige Saldierwerke in einer Maschine.
Wahlweiser Direktanruf von Werk 1, Werk 2 oder beider Werke gleichzeitig durch individuelle Werkkasten.
Automatische Summenspeicherung. Arbeitstempo 200 Drucke in der Minute.

Generalvertretung:

ADDITIONS- & RECHENMASCHINEN A.-G.

Zürich 23 Bahnhofplatz 9 Tel. (051) 27 01 33

Das SHAB. erreicht nicht jedermann, dafür aber eine bedeutende Anzahl von massgebenden Persönlichkeiten aus Verwaltung, Handel und Industrie.



Warenumsatzsteuer

(Ausgabe März 1961)

Die gegenwärtig gültigen Erlasse betreffend die Warenumsatzsteuer wurden im Schweizerischen Handelsamtsblatt veröffentlicht. Sie sind in einer Broschüre von 40 Seiten zusammengefasst, die zum Preise von Fr. 1.80 (Porto inbegriffen) bei Voreinzahlung auf unsere Postcheckrechnung III 520 bezogen werden kann. Um Irrtümer zu vermeiden, sind separate schriftliche Bestätigungen dieser Einzahlungen nicht erwünscht.

Administration des Schweizerischen Handelsamtsblattes Bern

3M

Kopieren

In 4 Sekunden ohne Chemikalien eine trockene Kopie oder 42 Klebeadressen

Varietätigen

In kürzester Zeit bis zu 25 schneeweisse Kopien - dank neuem Multipapier

Laminieren

Wichtige Dokumente mit Glanzfilm überziehen oder mit Kaschierpapier verstärken

Wart vieles mehr

Zum Beispiel Projektionstransparente herstellen - zudem ständig weiterer Ausbau des Systems

THERMO FAX Kopiergerät

Bon für eine unverbindliche Kurz-Demonstration D 13

Firma: _____

Adresse: _____

Sich melden bei: _____ Tel. _____

Cellpack A.G., Wohlen (AG) Tel. 05716 2244

SOGEP S.A.

Pour l'exercice 1961, l'assemblée générale du 27 mars 1962 a décidé le paiement d'une allocation de 1 fr. 50 par bon de jouissance.

Cette allocation sera payable sous déduction des impôts fédéraux de 30%, soit à raison de 1 fr. 05 par bon de jouissance, à partir du 30 mars 1962, contre la remise du coupon N° 5, à la caisse des établissements suivants:

Union de Banques Suisses à Genève,
Société de Banque Suisse à Genève,
Messieurs Pictet & Cie à Genève,
Messieurs Lombard, Odier & Cie à Genève.

Genève, le 29 mars 1962.

Le conseil d'administration de SOGEP S.A.

Uniconcord S.A.

Les actionnaires sont convoqués à Genève, rue Petitot 10 (bureau de M. Duchosal), vendredi 30 mars 1962, à 11 heures, en assemblée ordinaire.

Ordre du jour:
Opérations statutaires.

Le bilan et le compte de profits et pertes sont à la disposition à l'adresse ci-dessus.

La convocation du 15 mars 1962 à l'assemblée générale extraordinaire, dont l'ordre du jour prévoyait la dissolution de la société, est annulée.

Genève, le 27 mars 1962.

L'administration.

Société Immobilière Le Confort, Genève

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour lundi 9 avril 1962, à 11 heures 30, chez Monsieur E. Daudin, régisseur, rue du Stand 51, à Genève.

Ordre du jour: Opérations statutaires annuelles.

Le bilan, le compte de profits et pertes et les rapports seront à la disposition des actionnaires dès le 30 mars 1962, au siège social.

Wir suchen Verbindung

mit einer Firma, die Bedarfartikel herstellt, welche in Israel und im vorderen Orient gebraucht werden, zwecks Eröffnung einer Fabrikationsfiliale in Israel, die für 20 bis 30 Personen Arbeitsmöglichkeit bietet. Kapital vorhanden, ebenso genügend Land, Wasser und Elektrizität.

Offerten unter Chiffre H/9437 an Publicitas Bern.

ANNULATION

Le carnet d'épargne
N° 296 437

de la Banque Cantonale de Berne à Porrentruy est égaré.

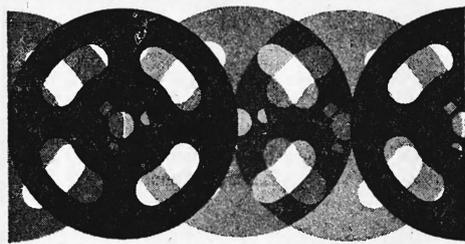
Le créancier annulera ce titre conformément à l'article 90 CO, et disposera de son avoir, si le dit carnet n'est pas présenté dans le délai de 3 mois à la Banque Cantonale de Berne.

Porrentruy, le 26 mars 1962.

Banque Cantonale de Berne.

SHAB-Insertate haben stets Erfolg

Talens A1 Farbbänder



Nylon hauchdünn
mit Spezialfarbe getränkt
keine Schattenränder
uneingefärbtes Ende
keine verschmutzten Finger
äußerst dauerhaft
bleibt flach, faserig und
fiattert nicht
das Höchsterreichbare für
Fernschreiber, Fakturier-
und Buchungsmaschinen
Beim Fachhändler erhältlich



Talens & Sohn AG Olten



Immobilienfonds Sovalim

Der Coupon Nr. 5 der Miteigentumszertifikate wird ab 1. April 1962 bei der Bank für finanzielle Verwaltungen, R. M. Burckhardt, Spitalgasse 37, Bern, eingelöst.

Dividende 4 1/2 % netto

Der Tätigkeitsbericht über das Geschäftsjahr 1961 liegt zur Einsichtnahme durch die Inhaber der Miteigentumszertifikate am Geschäftssitz des Fonds ab 1. April 1962 für die Dauer von 14 Tagen auf.

Bern, im März 1962

Der Verwaltungsrat

Die Fondsleitung:
Gesellschaft für Immobilienwerte SOVALIM AG

«BASTOGI»

Società Italiana per le strade ferrate meridionali Florence

Certificats représentatifs au porteur, mis en circulation en Suisse par la Société Nominee de Genève

1) Avis de dividende

La société met en paiement en Italie le 28 mars le dividende de l'exercice 1961, soit lit. 100.— par action. En conséquence, le coupon N° 4 des certificats au porteur mis en circulation par la Société Nominee de Genève est payable dès le
28 mars 1962

aux guichets de MM. Hentsch & Cie, de MM. Ferrier Lullin & Cie, de MM. Lombard, Odier & Cie et de MM. Pietet & Cie, à Genève, sans formalité, à raison de
0,684 fr. net par action.

Le rapport pour l'exercice 1961 en langue italienne, sera à disposition ultérieurement auprès de MM. Hentsch & Cie.

2) Augmentation de capital

L'augmentation de capital de 45 à 60 milliards de lires décidée par l'assemblée générale extraordinaire du 8 mars 1962 a lieu en Italie du 28 mars au 18 avril 1962. Les actionnaires ont la faculté de souscrire, au prix de lit. 1000.—, une action nouvelle portant jouissance du 1^{er} janvier 1962 pour chaque groupe de trois actions anciennes qu'ils détiennent.

Il est en conséquence offert aux porteurs de certificats représentatifs d'actions BASTOGI, de lit. 1000.— nominal, circulant en Suisse sous la signature de la Société Nominee de Genève, en coupures de 25 et 100 actions la faculté de participer à cette augmentation de capital dans les conditions suivantes:

Le COUPON N° 5 des certificats doit être déposé jusqu'au 14 avril 1962 au plus tard aux guichets des banques sus-mentionnées. Chaque groupe de 75 droits permet de souscrire 25 actions nouvelles, de lit. 1000 nominal chacune, coupon N° 6 attaché.

Les actions nouvelles devront être libérées le 18 avril pour la contrevaletur du prix d'émission en Italie, de lit. 1000.—, plus frais en Italie et en Suisse, soit, sur la base des cours actuels, net, 7 fr. 20 par action. Réserve est faite de modifier ce prix au cas où les cours des changes subiraient entre temps des fluctuations sensibles. Les souscripteurs domiciliés en Suisse et au Liechtenstein devront en outre acquitter le timbre fédéral d'émission de 1,8%, soit 0.20 fr. par action.

Les droits des actions italiennes d'origine correspondant à ceux des certificats au porteur non exercés pour la souscription seront réalisés et leur produit tenu à la disposition des ayants droit après le 25 avril, contre remise du coupon N° 5.

Genève, le 28 mars 1962.

SOCIETE NOMINEE DE GENEVE.

NESTLE ALIMENTANA S.A.

Les comptes de la société au 31 décembre 1961, examinés par le conseil d'administration dans sa séance du 23 mars 1962, présentent un solde de 83 470 974 fr. 15 à la disposition de l'assemblée générale.

Ce montant comprend:

73 870 099 fr. 20 solde du compte de profits et pertes pour l'exercice 1961;
193 501 fr. 65 provenant du dividende 1960 mis en paiement en mai 1961 sur les actions de fondateurs de UNILAC Inc.;
9 416 373 fr. 30 report à nouveau de 1960.

Propositions du conseil d'administration à l'assemblée générale:

Distribution d'un dividende brut de 50 856 000 fr. soit 26 fr. par action payable dès le 7 mai 1962.

Report à nouveau de 8 876 271 fr. 15 après tantièmes et allocation proposée à la «Réserve spéciale».

L'assemblée générale ordinaire des actionnaires se tiendra le vendredi 4 mai 1962, à Zoug.

UNILAC, Inc., Panama City

Dans sa séance du 23 mars 1962, le conseil d'administration de la société a approuvé les comptes de l'exercice écoulé, accusant un bénéfice net de \$ 2 653 665.58 qui ajouté au bénéfice reporté de 1960 de \$ 2 915 207.25 donne un total de bénéfices accumulés de \$ 5 598 872.83

Dans sa séance du 21 avril 1962 le conseil d'administration de la société se propose d'utiliser ce bénéfice disponible comme suit:

- 1° Paiement dès le 7 mai 1962 d'un dividende pour 1961 de \$ 1.25 par action ordinaire et de \$ 10.40 par action de fondateurs \$ 2 501 160.—
- 2° Solde reporté à nouveau \$ 3 097 712.83

Banque Intra S.A., 40, rue du Rhône, Genève

Selon décision de l'assemblée générale extraordinaire des actionnaires du 12 mars 1962, le capital social de notre banque a été augmenté de Fr. 10 000 000 à Fr. 15 000 000, par l'émission de 10 000 actions nouvelles, au porteur, de Fr. 500 nominal chacune, avec droit de jouissance dès le 1^{er} janvier 1962. Le montant de Fr. 5 000 000 a été souscrit immédiatement et libéré à concurrence de 20%.

Les nouvelles actions sont offertes aux anciens actionnaires dans la proportion d'une action nouvelle de Fr. 500 nominal pour deux actions anciennes, aux conditions suivantes:

- 1° Les demandes doivent parvenir au siège central de la banque jusqu'au 13 avril 1962 au plus tard. Passé ce délai, l'offre faite aux anciens actionnaires devient caduque.
- 2° Pendant le même délai, la banque devra recevoir le montant de libération de 20% et le timbre fédéral d'émission et frais, soit:
Fr. 100.— par action nouvelle
Fr. 12.— timbre d'émission et frais
Fr. 112.— au total
- 3° Les versements de libération partielle devront être accompagnés de l'engagement irrévocable de libérer la partie non versée de Fr. 400 par action, en une ou plusieurs fois, au premier appel du conseil d'administration.

Genève, le 12 mars 1962.

Banque Intra S.A.:

Le conseil d'administration.

Crédit Agricole et Industrielle de la Broye Estavayer-le-Lac

L'assemblée générale ordinaire des actionnaires du 15 mars 1962 de notre établissement a décidé une

Augmentation du capital

de 1 000 000 de fr. à 2 000 000 de fr.

par l'émission de 2000 actions nouvelles de 500 fr., N° 2001 à 4000, avec droit au dividende dès le 1^{er} mai 1962.

Offre de souscription:

Les 2000 actions sont offertes en souscription aux conditions suivantes:

- 1° **Souscription avec droits, à titre irréductible:**
1000 actions nouvelles NOMINATIVES sont réservées aux actionnaires actuels au prix de 600 fr. par action, plus 12 fr. de timbre fédéral et 8 fr. de frais d'émission, au total 620 fr. net par action.
Deux actions anciennes, qu'elles soient nominatives ou au porteur, donnent droit à souscrire à une action nouvelle nominative de 500 fr. nominal. L'exercice du droit de souscription s'effectue contre remise des coupons N° 16 des anciennes actions.
- 2° **Souscription libre, à titre réductible:**
1000 actions nouvelles AU PORTEUR sont offertes en souscription libre au prix de 800 fr. par action, plus 16 fr. de timbre fédéral et 9 fr. de frais d'émission, au total 825 fr. net par action.
Si les demandes dépassent le nombre des actions disponibles, elles seront soumises à réduction.
- 3° **Délai de souscription:**
La souscription aura lieu du 19 mars au 5 avril 1962. Les demandes seront reçues par notre siège central à Estavayer-le-Lac et par nos agences de Fribourg et Dombidier.
Les actionnaires qui n'auront pas fait usage de leur droit de souscription jusqu'au 5 avril à midi seront considérés comme y ayant renoncé et le coupon N° 16 sera désormais sans valeur.
Notre établissement servira volontiers d'intermédiaire pour l'achat et la vente de droits de souscription.
- 4° **Libération:**
La libération des actions attribuées devra s'effectuer du 10 au 30 avril 1962. Un intérêt de 6% sera calculé pour les versements opérés après cette date. Les titres seront délivrés dès leur parution, probablement en juin 1962.

Des prospectus d'émission détaillés et des bulletins de souscription peuvent être obtenus auprès de notre banque.

Estavayer-le-Lac, le 15 mars 1962.

Crédit Agricole et Industriel de la Broye.

Nachrichten Technik



Einzelteile, Apparate,
komplette Anlagen

- Fernmeldeanlagen
- Fernschreiber
- Fernsehsender
- Flugfunk und Flugsicherung
- Förderbänder
- Funkgeräte
- Gleichrichterelemente und -geräte
- Häuslephonanlagen
- Kondensatoren
- Lautsprecheranlagen
- Messgeräte
- Quarze
- Richtstrahlanlagen
- Röhren und Dioden
- Rohrpostanlagen
- Senderausstattungen
- Telephonzentralen
- Thermistoren
- Transistoren
- Trägersysteme
- Verstärkeranlagen

1762

Standard Telephon und Radio AG.



Verkaufsabteilung

Zürich 4, Zweierstrasse 35. Tél. 051/25 4510

Schweizer
Mustermesse Basel
31. März - 10. April
1962.



In 21 Hallen und 27 Gruppen zeigt die Schweizer Industrie ihre Qualitäts-Erzeugnisse. Tageskarten Fr. 3 - am 4., 5., 6. April ungültig. Besondere Einkaufertage: 4., 5., 6. April. Einfache Bahnбилlette für die Rückfahrt gültig.

KURHAUS und med. KLINIK

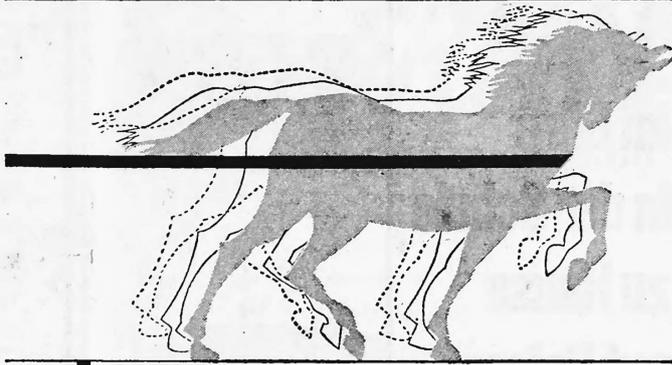
das ganze Jahr geöffnet

Ob Luzern 600 m. ü. M. Für Ruhe und Erholung. Behandlung Innerer Krankheiten. Diätikuren, physikalische Therapie, synkardiale Massage.

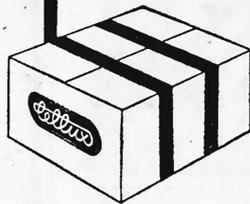
Chefarzt Dr. med. H. Meier-Schefer FMH. Prospekte durch die Direktion W. Bossi, Tel. (041) 2 02 04 / 6



RayonCellux



das verstärkte,
neuartige Klebeband für
Verpackungszwecke



Das mit Rayon verstärkte Selbstklebeband — speziell geschaffen zum Verschließen von Kartonboxen — erleichtert den Versand Ihrer Waren; denn es macht Werkzeug überflüssig, klebt augenblicklich, ist enorm reißfest.

Es bietet Ihnen wirtschaftliche Spedition und Lagerung von Waren aller Art.

Rayoncellux ist so stark, daß es selbst einen Pferdezug aushält, und wird in den Farben weiß (naturel), rot, blau und grün geliefert. Es kann bis zweifarbig bedruckt werden.

Verlangen Sie Gratismuster oder Vertreterbesuch.

Ein Produkt der Feldmühle AG Rorschach

Abteilung Cellux

KONTO-KORRENT- PROBLEM IN PARIS



Riesiges Bankhaus — Hallen, Gänge, Schalter, Büros. Ein Buchhalter sitzt vor 5000 unsaldierten Konten — und hat den Cafard. Wir haben volles Verständnis, möglicherweise würde es auch uns packen...

«Magnifique, wenn jedes Kontoblatt sozusagen automatisch saldiert wäre, wenn jedes Konto jeden Tag bilanzbereit wäre... dann wäre Buchhalter sein eine Freude...»

Und dann die Erleuchtung, die plötzliche Eingebung: das sollte doch möglich sein! Hier weiß doch sicher RUF Rat?!

Also rasch zur Tat: Besprechung mit RUF, Diskussion über den Betrieb, die Organisation, die betriebsinternen Besonderheiten und danach Festlegen des Organisationsschemas und der Arbeitsmittel. Die Unsicherheit

ist gebannt. Die Freude an der Arbeit gewinnt Oberhand, selbst für den Buchhalter.

Nicht nur in Paris, auch bei uns in der Schweiz sind die Probleme für möglichst rationelles Arbeiten vielfältig. Es lohnt sich deshalb, zusammen mit einem RUF-Berater den ganzen Aufgabenkreis durchzusprechen, alle Details zu prüfen und dann den von RUF aufgezeigten Weg einzuschlagen.

RUF-BUCHHALTUNG ZÜRICH

Hauptsitz: Badenerstraße 595
Laden: Löwenstraße 32
Telephon: 051 / 54 64 00

RUFEN SIE RUF

Besuchen Sie an der MUBA in Basel bitte unseren Stand Nr. 4213, Halle 11

HERMES

im Büro
in der Schule
zu Hause
auf Reisen

7 Modelle

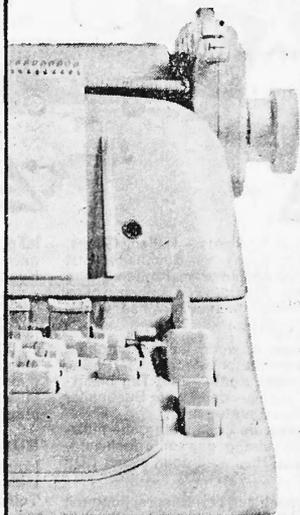
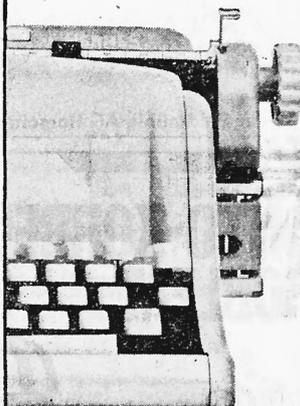
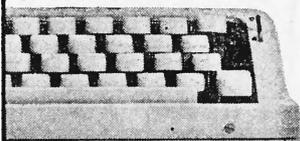
HERMES betrachtet es als Dienst am Kunden, für jeden noch so verschiedenartigen Verwendungszweck die richtige Schreibmaschine bereit zu halten. In der Tat präsentiert die einheimische Marke HERMES eine noch nie dagewesene Auswahl von 7 verschiedenen Grundmodellen in 16 Varianten, 15 verschiedenen Schriftarten und 70 Tastaturen. Darüber hinaus stehen Spezialmodelle zu Gebot: HERMES-Electric mit proportionellem Wagenschritt, HERMES mit hektographischem Band, Doppelfarbband-Vorrichtung, Kontovorsteck-Gerät usw.

Von der kleinsten und leichtesten Aktentaschen-Schreibmaschine der Welt bis zum vollelektrischen Kanzleimodell mit universeller Ausrüstung bietet HERMES in letzter technischer Vollendung, schweizerischer Qualitätsarbeit und überlegener Leistung die vielseitigste Schreibmaschinen-Kollektion.

Wir freuen uns, Ihnen an der MUBA 1962 in Halle 11 (Stand Nr. 4216) das vollständige HERMES-Programm zu zeigen. Die HERMES-Buchhaltungs- und Organisationsabteilung (Stand Nr. 4221) wartet mit einer besonderen Neuheit auf: dem ersten 100%ig schweizerischen Buchungsautomaten HERMES-C 3.

Hermag

Hermes-Schreibmaschinen AG
Waisenhausstr. 2, Zürich 1
Tel. (051) 25 66 98
Generalvertretung für die deutschsprachige Schweiz



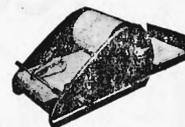
im paillard syndicat

EINZIGARTIG

ist der neue

Print-Fix

Hand-Matrizen-Vervielfältiger
Modell EXPRESS
nach Baukastenprinzip ausbaubar



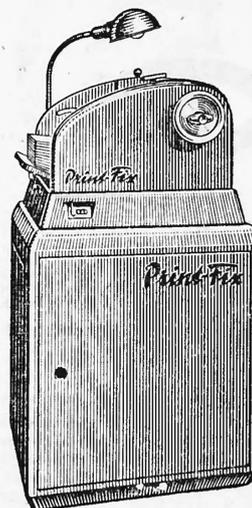
Print-Fix

Vollautomat 25 SB
Präzisions-Vervielfältiger mit
* DRUCKLUFT für
Papierreinigung
Puderbestäubung
Matrizenreinigung

- * bis 150 Abzüge per Minute
- * Hairline-Registration
- * Lochkartendruck
- * Mehrfarbendruck
- * leise arbeitend

NEUHEIT:

das Schweiz. Armee-Modell AM
mit einfachster Bedienung und
äusserster Stabilität



Edgar Rutishauser

Schweiz. Spezialfabrik für Vervielfältigungsmaschinen
Zürich, Tödiinstr. 1, Tel. (051) 25 73 31

Ausgestellt: Mustermesse Basel, Halle 11, Stand 4266

Société nouvelle des Bergues S.A., Genève

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour vendredi 13 avril 1962, à 15 heures 30, à l'Hôtel des Bergues (1^{er} étage).

Ordre du jour:

- 1° Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1961.
- 2° Rapport des contrôleurs des comptes.
- 3° Approbation des comptes de l'exercice 1961 et décharge au conseil d'administration.
- 4° Nominations statutaires.

Le bilan et le compte de profits et pertes seront à la disposition des actionnaires à la Société de Banque Suisse, rue de la Confédération 2, à Genève, dès le 2 avril 1962.
Les cartes d'admission à l'assemblée seront délivrées par le même établissement jusqu'au 9 avril 1962 contre dépôt des actions ou remise d'un certificat de banque.

Genève, le 27 mars 1962.

Le conseil d'administration.

URSINA AG.

Die Aktionäre werden zu der Donnerstag, den 12. April 1962, 15.00 Uhr, im Kino in Konolfingen, stattfindenden

70. ordentlichen Generalversammlung

eingeladen.

Traktanden:

1. Entgegennahme des Geschäftsberichtes des Verwaltungsrates mit Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung pro 1961. Bericht der Kontrollstelle. Beschlussfassung über die Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung.
2. Décharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
4. Wahl der Kontrollstelle pro 1962.

Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung, der Bericht der Kontrollstelle sowie der Geschäftsbericht liegen ab 31. März 1962 zur Einsicht der Aktionäre am Sitze der Gesellschaft auf.

Eintrittskarten werden gegen Ausweis über den Besitz der Titel an den nachfolgend erwähnten Stellen vom 31. März bis 10. April 1962 verabfolgt:

am Sitze der Gesellschaft, in Konolfingen
bei den Herren Pictet & Cie., Genf
bei den Herren Armand von Ernst & Cie., Bern
bei der Schweizerischen Kreditanstalt, Zürich
beim Schweizerischen Bankverein, Basel
bei der Schweizerischen Bankgesellschaft, Zürich
bei der Schweizerischen Volksbank, Bern
bei der Kantonalbank von Bern, Bern
bei der Bank Leu & Co. AG., Zürich
bei von Ernst & Cie. AG., Bern
bei den Herren Lombard, Odier & Cie., Genf
sowie bei allen schweizerischen Niederlassungen dieser Banken.

Konolfingen, den 28. März 1962.

Der Verwaltungsrat.



STAHLMÖBEL



Büromöbel +

Betriebseinrichtungen

Bezugsquellennachweis durch:

FR. GUT AG. HÄGENDORF/SO
Stahlmöbel- und Metallwaren-Fabrik
Telephon 062 / 691 49

Blumen
für Repräsentationspflichten

Arrangements, Schnittblumen
Topfplanzen, Trauergebilde

KUDERLI Express-Blumendienst
051 / 27 92 77
Zürich, Talerstr. 50
City-Hochhaus
am Sihlportplatz

Gärtnerei und Hauptgeschäft
Samen-Kuderkli Dübendorf

Aktiendruck seit Jahren unsere Spezialität
Aschmann & Scheller AG.
Buchdruckerei zur Proschau
Zürich 25 Tel. (051) 32 71 64

**OFREX
OF
REX**

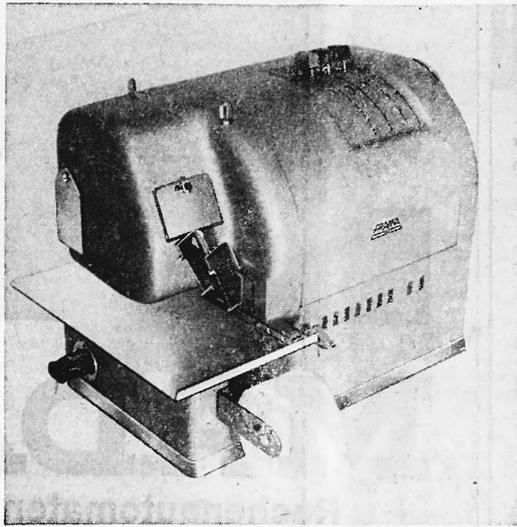


Die Ofrex-Falzmaschine falzt rascher

Mit der Ofrex-Falzmaschine werden 250 Briefe in der Minute sauber und genau auf das gewünschte Format gefalzt und dazu noch in verschiedenen Arten. Die Briefberge in der Speditionsabteilung sind rasch abgetragen; die Korrespondenz wird beschleunigt. Ihr Personal kann sich qualifizierten Arbeiten zuwenden. Die Ofrex-Falzmaschine ist höchst einfach zu bedienen und arbeitet sehr geräuscharm. Mit einem Handgriff haben Sie sekundenschnell die wenig Platz in Anspruch nehmende Ofrex-Falzmaschine bereit. Lassen Sie sich diese praktische Büromaschine noch heute unverbindlich vorführen.

Ofrex AG, Abt. Büromaschinen, Kreuzstr. 26, Zürich 8, Telefon 051/34 95 11

BON Wir wünschen Prospektmaterial.
Firma und Adresse:



An der MUBA, Halle 11, Stand 4300,
beachten Sie die

FRAMA
Frankiermaschine

Zeitersparnis

Genaueste Portikontrolle

Wegfall von Markenkasse und -Vorrat

Kostenloser Werbeaufdruck

Inland-Vertretungen:
Addo AG., Zürich
O. Handschin, Basel

R. Sage, Lausanne
R. Devillard, Genève
Ch. Kuhn & Co., Biel
Aurelio Ferrari, Lugano



Rudolf Jost
Lauperswil/BE
Telephon (035) 675 55

„Für die Konferenz
schnell jedem eine Abschrift?“

Abschriften? Welch zeitraubende
Mehrarbeit. Eine Lehrtochter – ein
Kopit-Kombi – und das Problem ist
gelöst. Mit diesem modernen Foto-
kopierapparat liegen im Nu weisse,
scharfe Fotokopien vor. Egal wie die
Vorlagen aussehen, wie dick sie sind,
Blatt- oder Buchform, sämtliche Farben –
Kopit-Kombi fotokopiert alles.

Kopit-Kombi
der Schweizer Fotokopierapparat
in form schönem Ganzmetallgehäuse.
Verschiedene Modelle ab Fr. 560.–
Verlangen Sie Detailprospekte!

**Kopit AG Bern, Fabrik für Fotokopier-
apparate und Lichtpausmaschinen**
Engelheldenstr. 22, Tel. 031 / 2 60 06

Öffentliches Inventar – Rechnungsruf

(Art. 580 ff. ZGB)

Ueber den Nachlass des am 17. Januar 1962 verstorbenen

Leopold Bratter-Katzenfuss

geb. 1901, von Mellingen, wohnhaft gewesen Stockerstrasse 50 in Zürich 2, Inhaber der Firma **Leopold Bratter**, Fabrikation von und Handel mit Damenkonfektion und Textilwaren, Beethovenstrasse 45 in Zürich 2, ist das öffentliche Inventar angeordnet worden.

Die Gläubiger und Schuldner, mit Einschluss der Bürgschafts-gläubiger, werden aufgefordert, ihre Forderungen und Schulden bis 9. April 1962 beim Notariat Engge-Zürich, Biederstrasse 28, Zürich 2, anzumelden, ansonst die in Art. 590 ZGB erwähnten Folgen eintreten.

Zürich, den 3. März 1962.

Notariat Engge-Zürich.

Öffentliches Inventar

Erblasser: **Albert Wiesner**, geschieden, geb. 1922, Kaufmann, von Basel und Zürich; wohnhaft gewesen Petersgasse 32. Geschäfts-
adresse: Basel, Freiestrasse 88, verstorben am 6. März 1962.

Eingabefrist für Gläubiger und Schuldner bis 28. April 1962
bei Gefahr des Ausschlusses der Gläubiger gemäss Art. 590 ZGB.

Basel, 28. März 1962.

Erbschaftsamt Basel-Stadt.

Kampoda

Für Ihr Büro: erstklassige Stahlmöbel



150 x 75 cm

ab Fr. 545.–

ohne Schloss

Sofort lieferbar!

Generalvertreter:
Trosselli & Söhne AG.
60-62, rue du Stand
Tel. (022) 24 43 40
Genève

Kampoda
Löwenstrasse 44
Tel. (051) 25 84 84
Zürich

Verlangen Sie Prospekte. — Vertreter in der ganzen Schweiz.



HOTEL AARAUERHOF AARAU



Speziell eingerichtet für Delegiertenversammlungen und Tagungen.

Neue Führung:
A. Schmidt.

BADEN

Speiserestaurant Badenerhof

Das vorzügliche Passanten- und Familienrestaurant am Bahnhofplatz für alle Ansprüche. Grosse Terrasse. - Parkplatz.

Telephon (056) 2 42 22 **K. Zmilacher-Magg**

BERN

Restaurant Löwen

Im Zentrum der Bundesstadt. Nähe Hauptbahnhof. Heimelige Räumlichkeiten. Sitzungszimmer für zirka 20 Personen.

F. Messerli-Lanz

BRIGUE

Café-Restaurant Guntern

Rue de la Furka - Téléphone (028) 3 13 41

Le patron vous présente sa bonne et renommée cuisine, ainsi que ses spécialités valaisannes

Se recommande **Max Guntern**, chef de cuisine

GOSSAU

Hotel Ochsen

Das gepflegte Hotel-Restaurant im Fürstenland. Eigene Metzgerei

Telephon (071) 3 56 12 **Familie E. Brunner**



HOTEL Pilatus Hergiswil am See

Immer gut und gepflegt
Einzigartiges Pavillon-Restaurant, See-Terrasse, Pilatus-Keller, ständiges Orchester
Familie J. L. Fuchs
Telefon (041) 75 15 55



Der moderne Begriff eines Erstklass-HOTEL-RESTAURANT

- Alle Zimmer mit Bad, Dusche, Radio und Telefon
- Stadt-Restaurant, Snack-Bar, Boulevard-Café
- Dachhalle, Terrasse und Cocktail-Bar
- Grosse und kleine Sitzungszimmer, geeignet für GV und Firmessen bis 120 Personen
- TEL. (041) 2 62 26 **TELEX 5 29 00**
- **PILATUSSTRASSE 29** **G und P**

Das ganze Jahr geöffnet



Ihr Hotel in Luzern in Bahnhofnähe und trotzdem ruhig gelegen. Grill-room - Quiek - Lünehes

MURTEN Vor dem Berntor

Hotel - Restaurant - Bar ENGE

Neuzzeitlich, behaglich, moderner Komfort, gepflegte Küche, Spezialitäten.

Grosser neuer Saal für Gesellschaften, Bankette usw. Platz für 50/200/600 Personen

Auf Ihren Besuch freuen sich:
Telephon (037) 7 22 69 **Familie Bongni**

THUN-DÜRRENAST

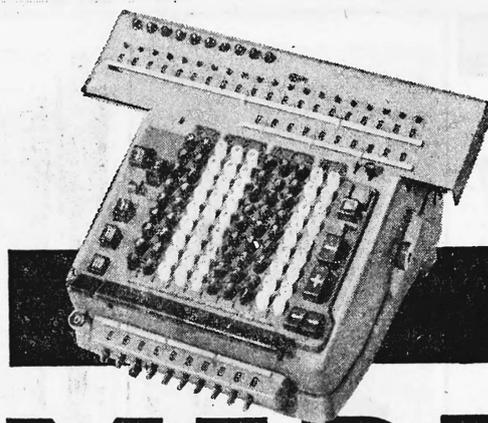
Hotel-Restaurant Sommerheim

gegenüber dem Strandbad - Ideal für Weekend und Ferien - Gediegene Räume für Anlässe jeder Art.

Telephon (033) 2 26 53 **R. Glauser**

Cadeaux publicitaires

ou cadeaux de jubilés **MUBA**
Halle 21, Stand 6828
Un choix énorme - et toujours les dernières nouveautés! Pour chaque budget - pour tous les goûts. Nous vous aiderons avec plaisir à trouver l'article qu'il vous faut! Demandez dès aujourd'hui, sans engagements, la visite de notre représentant. Showroom (Station-service des briquets RONSON) au centre de Zurich, Zähringerplatz 14.
Fabrication et représentations générales:
Kurt Herzog SA., Zurich 7 **Kemptenstrasse 5**
Tél. (051) 32 67 95



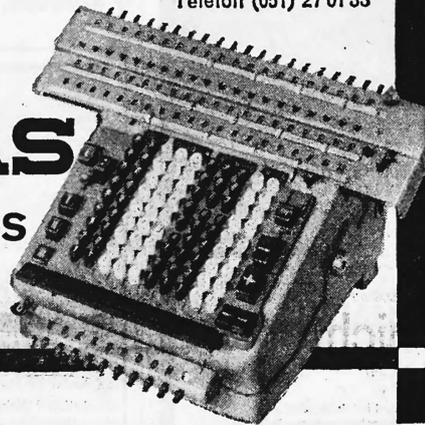
MADAS

Rechenautomaten Serie B

Noch besser als ihre Vorgänger der Serie A, sympathisch einfach und mühelos zu bedienen. Mehrleistung mit geringstem Aufwand.

ADDITIONS- & RECHENMASCHINEN A.G. ZÜRICH
Bahnhofplatz 9 **Telefon (051) 27 01 33**

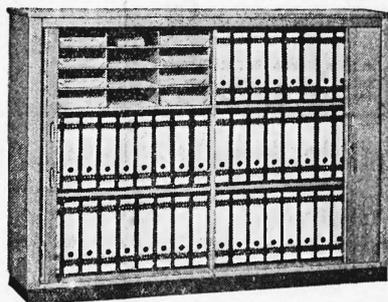
Eine **MADAS** für rationelles Rechnen



MUBA: Halle 11
Stand Nr. 4252

Elfrima-Büromöbel

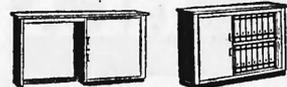
mit seitlich schliessenden Rolläden



Fr. 475.-/117x160x38 cm

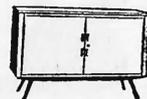
Wir führen eine grosse Auswahl von Büromöbeln aus Holz und Stahl. Verlangen Sie bitte unsern ausführlichen Prospekt.

- praktisch
- solid
- preisgünstig
- schön
- kurze Lieferfristen



Fr. 295.-

Fr. 295.-



ab Fr. 480.-

Elfrima AG, Zürich

Lagerstrasse 33, Telephon (051) 25 44 30

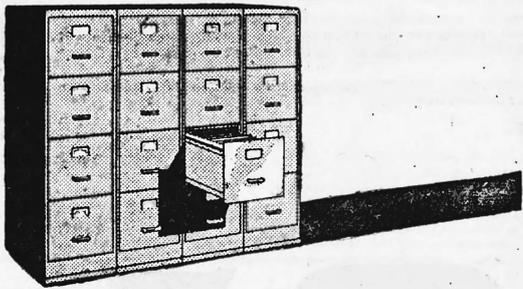
Inserate

Im Schweizerischen Handelsamtsblatt haben stets Erfolg!

Zwahlen & Mayr S.A., Prilly

Emprunt 3 3/4 %, 1949 de 500 000 fr.
Conformément aux conditions de l'emprunt, les obligations suivantes seront remboursées le 1^{er} juillet 1962, soit les N°s 182, 183, 214, 221, 261.

Zwahlen & Mayr S.A.



UNION - Stahl-Büromöbel

erhöhen die Leistungsfähigkeit Ihres Büros

- Kassenschränke

bieten hohe Sicherheit gegen Feuer und Einbruchsversuche

- Werkzeugschränke

sind platzsparend und bringen Ordnung in den Betrieb

Verlangen Sie bitte Prospekt oder Vertreterbesuch!

UNION - KASSENFABRIK AG.

Postfach ZÜRICH 40 Tel. (051) 52 17 58

Wir sind
nicht
an der
Muba



aber
in Basel
an der

Birsstr. 58*

Besuchen Sie
unsere grosse Ausstellung

Organisation

*Laden Steinvorstadt 59

Butscher + Jost AG
Basel/Zürich

Büro- und Betriebseinrichtungen in Stahl und Holz Organisationsmittel
Basel, Birsstr. 58, Tel. 41 99 77 Zürich, Seebahnstr. 109, Tel. 35 14 77

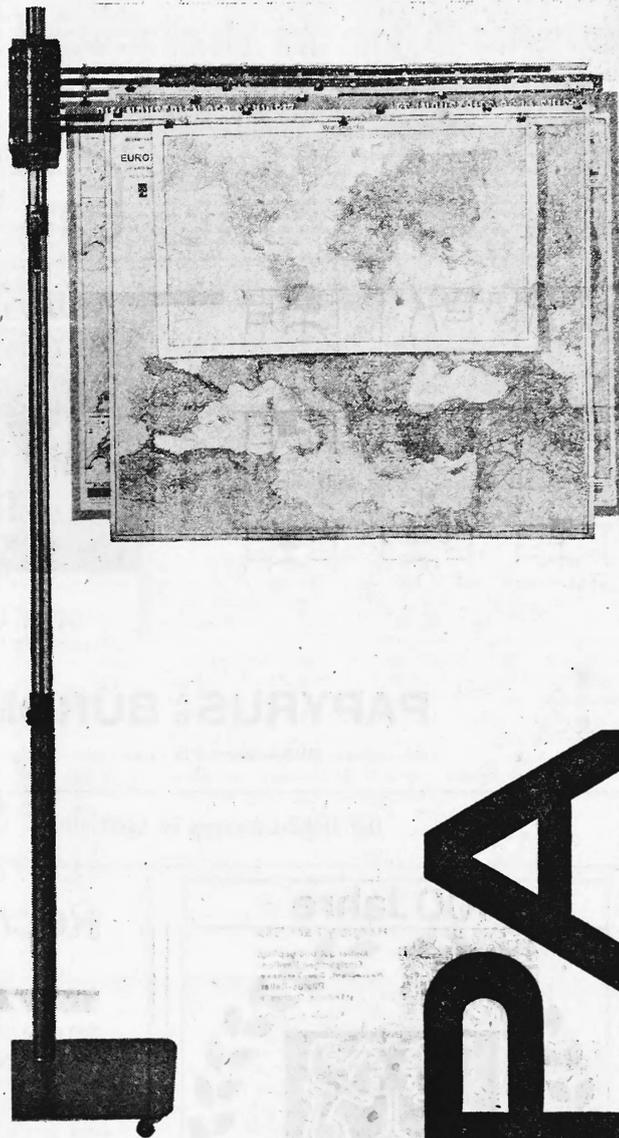
Stadt Freiburg i. Breisgau

4% Schweizer-Franken-Anleihe von 1926/36/53

Auf Grund von Ziffer 1 der Anleihebedingungen werden hiernit sämtliche ausstehenden Obligationen der angeführten Anleihe auf den 30. September 1962 zur vorzeitigen Rückzahlung zum Nennwert gekündigt. Die Titel sind mit Coupons vom 31. März 1963 und ff. bei den auf den Obligationen genannten Zahlstellen einzureichen. Die Verzinsung hört mit dem 30. September 1962 auf.

Zürich, 29. März 1962.

Im Auftrag:
Schweizerische Kreditanstalt.



Prontoplano

Typ «H», hält Pläne, Zeichnungen, Tabellen, Landkarten, Bilder, Muster usw. stets am gewünschten Standort zur Ansicht bereit.

Das ideale Vorführgerät für Referate, Konferenzen, Instruktionen in Schulen, Kursen usw.

Agepa, führend in Planregistraturen für vertikale, horizontale oder gerollte Ablagen.

Verlangen Sie ganz unverbindlich ausführliche Prospekte oder persönliche Beratung.

Agepa AG
Zürich 8
Dufourstrasse 56
Färberhof
Telefon 051 34 29 26

(Permanente Ausstellung)

Muba:
Halle 11, Stand 4224

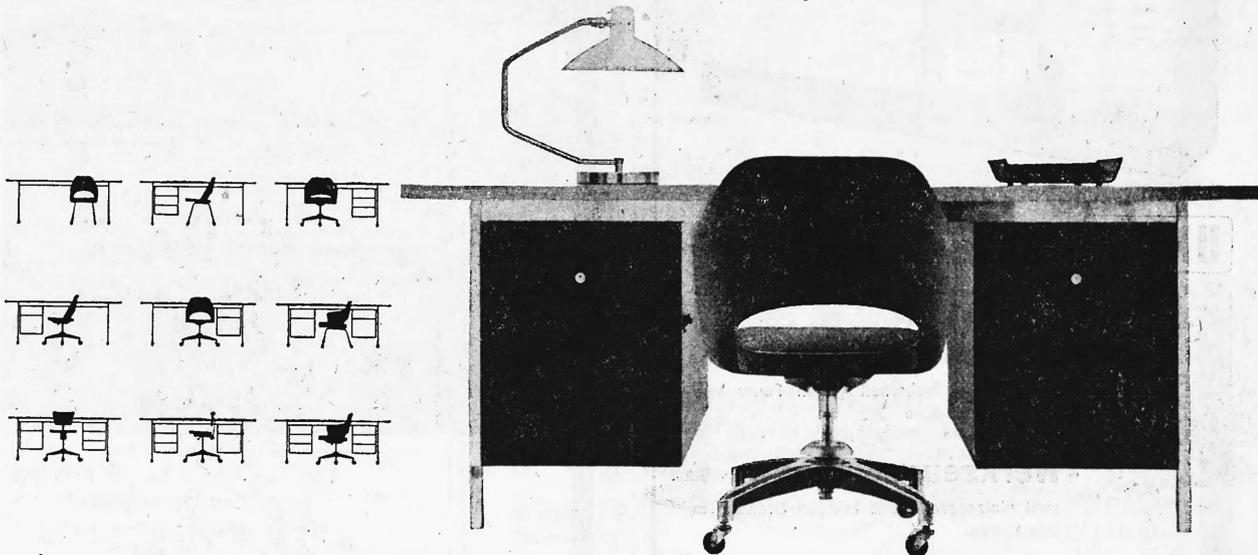
AGEPA

Brack

Serie 115: das neue Büroprogramm Knoll International

Serie 115 bildet eine neue Grundlage für die moderne Bürogestaltung. Genau aufeinander abgestimmte Modelle für das Büro des Chefs, für den Arbeitsplatz der Sekretärin, für den Empfangsraum, Konferenzzimmer, wie für die grösste Büroeinheit. Knoll International-Modelle: Raumgestaltung mit den klaren Formen unserer Zeit. Dürfen wir Ihnen den Prospekt 115 zusenden?

Die Schreibtische, Winkelpulte, Stühle, Sessel, Aktenschränke, Konferenztische und niedrigen Sitzgruppen werden in Lizenz der Knoll International in der Schweiz hergestellt.



PAPYRUS A G BÜROMÖBEL FREIE STRASSE 43 BASEL TEL. (061) 24 18 67, intern 19

An unserem MUBA-Stand 4178 in der Halle 11 zeigen wir Ihnen gerne das ganze Knoll-International-Büromöbelprogramm.

Der SHAB-Leserkreis ist kaufkräftig — Nutzen Sie diese Kaufkraft — Inserieren Sie!

100 Jahre

**Fortschritt
im
Kassen-
Tresor-
und
Stahlmöbelbau**

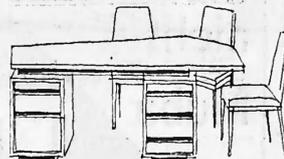
BAUER

Bauer AG Nordstrasse 25/31
ZÜRICH 6/35 Telefon 051/28 94 36
Schlossfabrik in Wetzikon/ZH

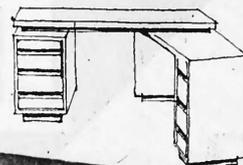
**Moderne
Formgebung
im Büro:
«Companion»-Pulte**

In den «Companion»-Modellen finden Sie verwirklicht, was Sie sich schon immer wünschsten: die gleichberechtigte Partnerschaft von Aesthetik, Arbeitskomfort und Organisation. «Companion» ist modern und farbenfroh, aber nicht extravagant; er repräsentiert, ohne aufzutumpfen; er wirkt leicht und hat doch Gewicht. Unser Farbprospekt zeigt auch die passenden Ergänzungsmöbel — möchten Sie ihn sehen?

«Companion-Asymmetric»:
Weit ausladende Pultplatte. Chef-
pult und Sitzungstisch in einem.



«Companion-Secretary»:
50% mehr Arbeitsfläche, bequem
im Drehbereich Ihres Bürostuhls.



«Companion» Standardmod: klar geglie-
dert; durchgehende, versenkte Griffe.

Rud. Furrer Söhne AG.
Abt. Büromöbel, Registraturen,
Kartelen:
ZÜRICH, Tödistrasse 48,
Tel. 051/27 16 90

Genève, 3, rue de Chantepoulet,
tél. 022/32 22 40
Abt. Schreibwaren: Zürich, Münsterhof 13
Abt. Büromaschinen:
Zürich, Fraumünsterstrasse 13

La propriétaire du

brevet suisse N° 337 349

du 8 février 1957 pour «Bouton» désire entrer en relations avec des fabricants suisses en vue de la fabrication de l'objet de son brevet et serait disposée à céder des licences d'exploitation ou à vendre son brevet.

Prrière d'adresser les offres ou propositions à André Schott, ingénieur-conseil, 22, rue du Mont-Blanc, Genève.

büro-furrer Tödistrasse 48
MUBA: Halle XI, Standnummer 4238 und 4242